



Webseiten erstellen mit **Joomla! 2.5** Alle Features • Templates • SEO

- > Joomla! 2.5 sicher beherrschen
- > So entwerfen Sie eigene Templates für Joomla! 2.5
- > So bringen Sie Ihre Joomla!-Site bei Google & Co. nach vorn

Axel Tüting

Webseiten erstellen mit Joomla! 2.5

Axel Tüting

Webseiten erstellen mit

Joomla! 2.5

Alle Features • Templates • SEO

Mit 224 Abbildungen

Bibliografische Information der Deutschen Bibliothek

Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte Daten sind im Internet über <http://dnb.ddb.de> abrufbar.

Alle Angaben in diesem Buch wurden vom Autor mit größter Sorgfalt erarbeitet bzw. zusammengestellt und unter Einschaltung wirksamer Kontrollmaßnahmen reproduziert. Trotzdem sind Fehler nicht ganz auszuschließen. Der Verlag und der Autor sehen sich deshalb gezwungen, darauf hinzuweisen, dass sie weder eine Garantie noch die juristische Verantwortung oder irgendeine Haftung für Folgen, die auf fehlerhafte Angaben zurückgehen, übernehmen können. Für die Mitteilung etwaiger Fehler sind Verlag und Autor jederzeit dankbar. Internetadressen oder Versionsnummern stellen den bei Redaktionsschluss verfügbaren Informationsstand dar. Verlag und Autor übernehmen keinerlei Verantwortung oder Haftung für Veränderungen, die sich aus nicht von ihnen zu vertretenden Umständen ergeben. Evtl. beigefügte oder zum Download angebotene Dateien und Informationen dienen ausschließlich der nicht gewerblichen Nutzung. Eine gewerbliche Nutzung ist nur mit Zustimmung des Lizenzinhabers möglich.

© 2012 Franzis Verlag GmbH, 85540 Haar bei München

Alle Rechte vorbehalten, auch die der fotomechanischen Wiedergabe und der Speicherung in elektronischen Medien. Das Erstellen und Verbreiten von Kopien auf Papier, auf Datenträgern oder im Internet, insbesondere als PDF, ist nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Verlags gestattet und wird widrigenfalls strafrechtlich verfolgt.

Die meisten Produktbezeichnungen von Hard- und Software sowie Firmennamen und Firmenlogos, die in diesem Werk genannt werden, sind in der Regel gleichzeitig auch eingetragene Warenzeichen und sollten als solche betrachtet werden. Der Verlag folgt bei den Produktbezeichnungen im Wesentlichen den Schreibweisen der Hersteller.

Lektorat: Anton Schmid

Satz: DTP-Satz A. Kugge, München

art & design: www.ideehoch2.de

Druck: Bercker, 47623 Kevelaer

Printed in Germany

ISBN 978-3-645-60164-1

Vorwort

Wenn mir vorher jemand erzählt hätte, wie anstrengend es ist, ein Buch zu schreiben, hätte ich mir das vermutlich noch mal sehr genau überlegt. Aber so wie ich mich kenne, hätte ich es dennoch geschrieben. Das Anstrengendste war, dass so ziemlich alles ausprobiert werden musste. Jede noch so kleine Einstellung musste überprüft, oft genug recherchiert und einfach nachgeschaut werden, was denn da eigentlich genau passiert. Und manchmal musste auch erstmal etwas entdeckt werden.

Immerhin kann ich in diesem Buch ruhigen Gewissens behaupten: Alles wurde überprüft. Und nicht zuletzt dadurch sind viele praktische Beispiele und Screenshots enthalten.

So ist ein Buch entstanden, das einerseits für den Einsteiger in Joomla geschrieben ist und so genau wie möglich erklärt, was wie und warum funktioniert. Aber auch der Umsteiger von Joomla 1.5 oder früheren Versionen wird mit Sicherheit viel Neues entdecken und von diesem Buch profitieren. Wir Profis benutzen ja ohnehin sehr selten Bücher. Dennoch denke ich, dass auch der eine oder andere Profi das eine oder andere finden wird, was für ihn interessant ist.

Das Kapitel über die Installation wurde von Marcus Riedewald geschrieben. Marcus und ich haben mal gemeinsam angefangen. Damals hieß Joomla noch Mambo und war eine recht frühe Version des CMS. Während ich mich auf die Webentwicklung konzentrierte, hat sich Marcus dem Hosting zugewandt. Im Anschluss an dieses Vorwort gibt es einen Gutschein von Marcus Riedewald und seiner Firma *Joomlahosting.de*. Den Kassenbon für dieses Buch gut aufheben!

Ursprünglich sollte in diesem Buch auch ein Kapitel über *Programmierung* untergebracht werden. Aber im Laufe des Buches entschieden wir uns, ein eigenes Buch daraus zu machen und darin ausführlich auf die Komponenten-, Modul- und Plugin-Entwicklung in Joomla einzugehen. Dieses Buch wird in Zusammenarbeit mit Christiane Maier-Stadtherr entstehen und ich freue mich schon sehr darauf. Geplanter Erscheinungstermin ist der Sommer 2012.

Nun wird es aber endlich Zeit für die obligatorischen Dankesreden im Vorwort:

Zunächst will ich mich bei Ihnen, dem Leser, bedanken. Einerlei ob Sie das Buch bereits gekauft haben oder noch in der Buchhandlung sitzen und überlegen. Was wären Bücher ohne Leser! Dann geht ein großer Dank an die Joomla-Community weltweit und ganz besonders im deutschsprachigen Raum. Das Core-Team schließe ich da einfach mal mit ein. Ohne diese Community würde es dieses Buch nicht geben.

Und dann gibt es ein paar ganz besondere Menschen um dieses Buch herum:

Da ist *René Serradeil* ganz besonders zu erwähnen, der oft genug in den Katakomben des Joomla-Quellcodes nach irgendwelchen Erklärungen geforscht hat und der mich ein wenig an seinem enormen Wissen teilhaben ließ. Großer Dank auch an *Christiane Maier-Stadtherr*, die ganz besonders immer wieder auf die Formulierungen hinwies. *Ursula Reeber-Isariuk*, die anfangs noch gar nicht wusste, was Joomla eigentlich ist, und

jetzt schon fast zur Expertin wurde. Und *Markus Quintus*, der mich immer wieder mit seinen Rückmeldungen motivierte.

Im Laufe der Zeit und der mittlerweile dritten Auflage dieses Buches hat sich der Kontakt zu Teilen der Joomla-Community vertieft. Insbesondere die Zusammenarbeit mit dem jGerman-Team ist hier zu erwähnen, die immer wieder Anregungen von mir in ihren Sprachübersetzungen übernommen haben. Und den Tipp zu den »Versteckten ACL-Überblicken« habe ich denn auch *Jan Erik Zassenhaus*, der das *Joomla-German-Team* leitet, zu verdanken. Übrigens sucht das German-Team stets eifrige Mithelfer. Wer also seine englischen Kenntnisse einbringen möchte, der melde sich einfach mal beim Joomla-German-Team¹

Und ganz am Schluss sind unbedingt noch mein Lektoren *Franz Graser* und *Anton Schmid* vom Franzis Verlag, für ihre enorme Geduld mit mir zu erwähnen. Anregungen, Kritik, Verbesserungsvorschläge für spätere Bücher oder Auflagen und natürlich Lob(!) können Sie auf meiner kostenlosen Tutorialseite zu Joomla loswerden oder indem Sie mir einfach schreiben:

Axel Tüting

tueting@time4mambo.de

<http://www.time4mambo.de>

<http://www.time4joomla.de>

Exklusiver Gutschein

Joomlahosting.de stellt für alle Käufer dieses Buches einen exklusiven Hosting-Gutschein in Höhe von 25,- € zur Verfügung, der, exklusive Domainneuregistrierung, uneingeschränkt genutzt werden kann. Für Domainumzüge kann der Gutschein selbstverständlich genutzt werden. Faxen oder mailen Sie hierzu einfach Ihren Kassenbon oder Ihre Rechnung nach Kauf dieses Buches an:

Marcus Riedewald Internetdienstleistungen

Römerstraße 18

58239 Schwerte

tel:+49 2304 2538690 | fax: +49 2304 2538688

email: hallo@joomlahosting.de | web: <http://joomlahosting.de>

Sie erhalten Ihren Gutschein nach Prüfung innerhalb weniger Stunden per E-Mail.

Der Gutschein ist nicht übertragbar und kann nicht mit anderen Vergünstigungen kombiniert werden, eine Barauszahlung ist leider ausgeschlossen. Sofern Sie bereits Kunde von *joomlahosting.de* sind, erhalten Sie eine einmalige Gutschrift von 15,- € auf Ihr Kundenkonto.

Joomlahosting.de ist ein seit 2005 auf Joomla spezialisierter Hostinganbieter für den privaten wie auch den geschäftlichen Bereich. Derzeit arbeiten wir mit ca. 1900 Kunden aus Europa, den USA und Mexiko. Wir verwalten ca. 4000 Domains auf 26 Servern in Deutschland.

¹ <http://www.jgerman.de>

Inhaltsverzeichnis

1	Etwas Theorie	15
1.1	Web-Content-Management-System	16
1.1.1	Kosten	17
1.2	Systemvoraussetzungen	17
1.3	Sicherheit	18
1.4	Begrifflichkeiten	19
1.4.1	Joomla! oder Joomla.....	19
1.4.2	Backend und Frontend	19
1.4.3	Module, Komponenten und Plugins	19
1.4.4	Templates	20
1.4.5	Content.....	21
1.4.6	WYSIWYG-Editor	21
1.4.7	Core.....	21
2	Das neue Gesicht	23
2.1	Was ist neu?.....	23
2.1.1	Neu ab Joomla 1.7	24
2.1.2	Neu in Joomla 2.5	25
2.2	Der schnelle Überblick	25
2.2.1	Menü: Site	26
2.2.2	Menü: Users.....	26
2.2.3	Menü: Menüs	27
2.2.4	Menü: Inhalt.....	27
2.2.5	Menü: Komponenten	27
2.2.6	Menü: Erweiterungen	27
2.2.7	Menü: Hilfe	28
2.2.8	Der schnelle Wechsel ohne Menü	28
3	Installation von Joomla.....	29
3.1	Voraussetzungen für die Installation	30
3.2	Die lokale Installation	30
3.3	Joomla online installieren.....	37
3.3.1	Vorüberlegungen.....	37

3.3.2	Einen geeigneten Webhoster auswählen	38
3.3.3	Die Online-Installation	39
3.3.4	Von Lokal auf Online.....	47
3.4	Tipps und Hinweise	49
4	Migration und Update	51
4.1	Bevor Sie anfangen.....	51
4.2	Datenbank-Backup	51
4.3	Backup-Alternative mit Akeeba Backup	54
4.4	Migration von Joomla 1.0 auf Joomla 2.5	55
4.5	Migration von Joomla 1.5 auf Joomla 2.5	55
4.5.1	Migration mit jUpgrade	55
4.5.2	Fazit zur Migration mit jUpgrade	59
4.6	Updates.....	60
5	Globales.....	63
5.1	Für Umsteiger.....	63
5.2	Konfiguration	63
5.2.1	Site	63
5.2.2	System	68
5.2.3	Server.....	71
5.2.4	Textfilter	73
5.3	Mediamanager.....	74
5.4	Ausgesperrt.....	77
5.5	Systeminformationen.....	79
6	Beiträge und Kategorien.....	81
6.1	Für Umsteiger.....	81
6.2	Kategorien	81
6.2.1	Alias in den Kategorien	83
6.2.2	Kategorie-Einstellungen	83
6.2.3	Kategorie-Übersicht.....	84
6.2.4	Kategorie-Optionen.....	84
6.2.5	Icon: Wiederherstellen	86
6.2.6	Fazit zu den Kategorien	87
6.3	Beiträge.....	87
6.3.1	Der WYSIWYG-Editor	89
6.3.2	Text von Microsoft Word in Joomla einfügen.....	94
6.3.3	Archivieren.....	95
6.3.4	Beitragsoptionen.....	95

6.3.5	Hauptbeiträge	103
6.3.6	Beitragsübersicht	104
7	Menüs	105
7.1	Für Umsteiger	105
7.2	Ein neues Menü anlegen	105
7.2.1	Ein erster Menüverweis	108
7.3	Menüdetails	110
7.4	Menütypen	111
7.4.1	Beiträge	111
7.4.2	Suche	112
7.4.3	Suchindex	116
7.4.4	Benutzer	118
7.4.5	Wrapper	119
7.4.6	Systemlinks	121
7.4.7	Komponenten	123
7.5	Modul: Zuweisung	125
7.6	Icon: Wiederherstellen	125
7.7	Startseite	125
7.8	Untermenüs	126
7.9	Splitmenü	127
7.10	Praxis: Beiträge und Menüs	130
7.10.1	Der einzelne Beitrag	130
7.10.2	Die Kategorieliste	131
7.10.3	News mit dem Kategorieblog	131
7.10.4	Hauptbeiträge	134
8	Suchmaschinenoptimierung	135
8.1	Keywords	137
8.2	Titel	138
8.3	Beschreibungstext	139
8.4	SEO-Einstellungen (URL)	140
8.4.1	Unicode oder Transliteration	143
8.4.2	Seitenname auch im Seitentitel	144
8.5	follow oder not follow	144
8.6	robots.txt	146
8.7	Spezielle Google-Angaben	148
8.8	Die Navigation – Sitemap	148
8.9	Gliederung	149
8.10	Texte	150

8.11	Clouds – Wort-Wolken	151
8.12	Der Quelltext	152
8.12.1	Sauberer Code.....	153
8.13	Usability	154
8.14	Suchmaschinen austricksen.....	154
8.14.1	Cloaking	155
8.14.2	Brückenseiten	155
8.14.3	Text verstecken	155
8.14.4	Linking per Gästebücher & Co. erhöhen.....	156
8.14.5	Fazit zu den »unsauberen Methoden«	156
8.15	Google-Ranking – Pagerank.....	156
8.16	Zusammenfassung und Berichte aus der Praxis	158
9	Benutzer und ihre Rechte	161
9.1	Für Umsteiger.....	161
9.2	Einstellungen für Benutzer	161
9.3	Benutzerhinweise.....	162
9.4	Optionen: Benutzer-Konfiguration.....	164
9.5	Benutzergruppen.....	166
9.6	Zugriffsebenen	169
9.7	Benutzer	171
9.8	Konfiguration: Berechtigungen	171
9.8.1	Unveröffentlichte eigene Beiträge bearbeiten	175
9.9	Berechtigung bei Modulen, Komponenten etc.....	176
9.10	Backend-Benutzer anlegen.....	176
9.11	Versteckte Übersichten	177
9.11.1	Der Debugmodus – ein Sicherheitsrisiko!?	180
9.12	Fallbeispiele.....	181
9.12.1	Fallbeispiel 1: Verschiedene Ansprechpartner	181
9.12.2	Fallbeispiel 2: Redaktionssystem.....	185
9.13	Kleines Fazit.....	188
10	Joomla mehrsprachig	189
10.1	Sprachen vorbereiten.....	189
10.2	Modul: Sprachauswahl	190
10.3	Plugin: System – Sprachenfilter.....	192
10.4	Ohne Menü keine Sprachauswahl.....	193
10.5	Inhalte den Sprachen anpassen.....	195
10.6	Administrationsmodul: Mehrsprachigkeit.....	197
10.7	Zusammenfassung	198

10.8	Override.....	199
10.9	Massenmails.....	200
11	Alles rund um Templates	203
11.1	Für Umsteiger	204
11.2	Design-Standards.....	204
11.3	Kleine Einführung in CSS.....	207
11.3.1	CSS für Fortgeschrittene.....	209
11.3.2	CSS und Farbangaben.....	210
11.4	Ein erstes Template	211
11.4.1	Index.php	211
11.4.2	Positions-Style	215
11.4.3	template.css	217
11.4.4	templateDetails.xml.....	219
11.4.5	Das Template packen und installieren.....	221
11.5	Klassen und IDs in Joomla	222
11.5.1	CSS fürs Menü.....	227
11.5.2	Modulklassensuffix	229
11.5.3	Link CSS Style	230
11.5.4	Seiten Anzeige Optionen.....	231
11.5.5	Kleines Fazit.....	232
11.6	Der Templatemanager.....	232
11.6.1	Styles	233
11.6.2	Templates-Ansicht.....	234
11.7	Templates kopieren	235
11.8	Mehrere Templates benutzen	236
11.9	Abgerundete Ecken.....	236
11.9.1	Runde Ecken mit PIE	239
11.10	Horizontales Menü.....	240
11.11	Template-Migration 1.5 auf 2.5.....	241
11.12	Positionen sichtbar machen	241
11.13	Wie finde ich CSS-Angaben?.....	242
12	Module.....	247
12.1	Was ist neu?.....	247
12.2	Der Modulmanager.....	247
12.3	Module kopieren	251
12.4	Module löschen oder deinstallieren	252
12.5	Versahentlich gelöscht.....	252
12.6	Module für Administratoren.....	253

12.7	Das einzelne Modul im Detail	253
12.8	Eigene Module ohne Programmierung erstellen	257
12.9	Standardmäßig installiert.....	258
12.10	Neue Module installieren	259
12.11	Tipps & Tricks.....	259
12.11.1	Spalte ausblenden, wenn kein Modul vorhanden ist	260
12.11.2	Modul nach Login ausblenden.....	261
12.11.3	Modul zur Laufzeit hinzufügen.....	262
12.11.4	Modul im Content-Bereich.....	263
12.11.5	Ein einfacher Override.....	263
13	Barrierefreiheit	267
13.1	Menü-Override: Accesskey	271
14	Plugins.....	277
14.1	Für Umsteiger.....	277
14.2	Plugin-Typen	277
14.2.1	Authentifikation	277
14.2.2	Content – Inhalt.....	278
14.2.3	Editors – Editoren	279
14.2.4	Editors-xtd – Editorenerweiterungen	281
14.2.5	Extensions – Erweiterungen	281
14.2.6	Search – Suche	281
14.2.7	System	281
14.2.8	User – Benutzer.....	281
15	Erweiterungen	283
15.1	Für Umsteiger.....	283
15.2	Erweiterungen installieren.....	283
15.3	Erweiterungen aktualisieren	284
15.4	Erweiterungen verwalten	284
15.5	Erweiterungen überprüfen	285
15.6	Datenbank.....	286
15.7	Warnungen	286
16	Komponenten	287
16.1	Für Umsteiger.....	287
16.2	Banner.....	287
16.2.1	Bild	289
16.2.2	Benutzerdefiniert.....	289

16.2.3	Banner-Modul	289
16.2.4	Zusammenfassung	290
16.3	Kontakte	290
16.3.1	Optionen.....	291
16.4	Nachrichten	295
16.5	Newsfeed.....	296
16.5.1	Optionen.....	297
16.5.2	Newsfeed-Modul	297
16.6	Suche	299
16.7	Suchindex.....	299
16.8	Umleitungen	299
16.9	Weblinks.....	300
16.10	Fazit zu den Komponenten	300
17	Anhang A – Ressourcen	301
17.1	Erweiterungen	301
17.2	Support	301
17.3	Joomla-Informationen	301
17.4	CSS, HTML & Co.....	302
17.5	Developer	302
17.6	Barrierefreies Internet	302
17.7	Rechtliche Fragen	303
17.8	Und mehr	303
18	Anhang B – Dateiberechtigungen unter Linux	305
	Stichwortverzeichnis.....	307

1 Etwas Theorie

Joomla! – Englisch ausgesprochen: *dschuumbbla*, seltener in der deutschen Aussprache *juumla* oder *joomla* – ist ein *Open-Source-Web-Content-Management-System (CMS)*.

Joomla! leitet sich von dem Suaheli-Wort *Jumla* ab und lässt sich mit »alle zusammen« oder »in der Gesamtheit« übersetzen.

Der Vorläufer von Joomla! hieß *Mambo* und kam bereits im Jahre 2000 auf den Markt. Die australische Firma *Miro International* entwickelte ein CMS namens Mambo und veröffentlichte bereits sehr früh den Quellcode als Open Source. Ab 2002 entstand parallel zum Open-Source-Projekt auch eine kommerzielle Version mit dem Namen *Mambo*.

Miro International unterstützte fünf Jahre das Projekt, unter anderem auch, um die eigene kommerzielle Entwicklung besser vorantreiben zu können.

2005 kam es zu Streitigkeiten, weil *Miro International* offenbar den Open-Source-Gedanken verlassen wollte. Daraufhin trennten sich die Open-Source-Entwickler von *Miro International*, und es wurde *Joomla!* ins Leben gerufen. Größere Teile des Mambo-Codes wurden übernommen und nun in Eigenregie und unter dem Open-Source-Gedanken weiter entwickelt.

Joomla! 1.0 kam im September 2005 auf den Markt und war eigentlich mehr noch ein Open-Source-Mambo mit einigen kleineren Erweiterungen.

Joomla! 1.5 kam im Januar 2008 heraus und konnte von nun an als eigenständige Entwicklung betrachtet werden. Das neue Framework *MVC (Model View Controller)*, das komplett objektorientiert war und eine neue API (Application Programming Interface – Programmierschnittstelle) hervorbrachte, war die wichtigste Neuerung.

Im Januar 2011 begann der neue Zyklus von Joomla, startend mit der Version 1.6. Allerdings waren die Versionen 1.6 und 1.7 eher als Übergänge zur Version 2.5 zu betrachten. Mit der Version 1.6 begann eine neue Ära von Joomla, mit Entwicklungen im Inneren, im System: der rigorose Schritt hin zum MVC, das in 1.5 zwar entwickelt wurde, aber damals noch etwas halbherzig in Joomla umgesetzt wurde. Damit ist eine wesentlich stärkere Objektorientierung innerhalb der Programmierung von Joomla zu finden. Zudem soll Joomla in Zukunft als eigenständiges System laufen, womit sich dann dieses System auf unterschiedliche Hardware-Systeme portieren lässt. Denkbar ist also, dass demnächst auf Handys Joomla läuft.

Außerdem sind nun in Joomla einige CMS-Standards, umgesetzt, beispielsweise ein erweitertes Rechtssystem und Barrierefreiheit.

Die Zyklen der Versionen 1.6 und 1.7 waren jeweils sehr kurz und hielten nur ein knappes Jahr. Allerdings sind diese Versionen, bis hin zur Version 2.5, miteinander

kompatibel und lassen sich durch ein relativ einfaches Backup auf den neuesten Stand bringen.

Die Version 2.5 ist ein sogenanntes *Long Life Release*. Das bedeutet, dass diese Version mindestens 18 Monate gültig sein wird.

In Zukunft wird es so sein, dass alle *Long Life Releases* am Ende der Versionsnummer eine .5 stehen haben werden und Versionen dazwischen, um Übergänge zu schaffen oder neue Features bereits anzubieten, werden eine .0 oder .1 am Ende haben. Die nächste »Übergangs-Version« wäre dann die Version 3.0 oder 3.1 und das nächste *Long Life Release* die Version 3.5.

Joomla! selbst ist komplett kostenlos und untersteht der GNU-GPL-Lizenz. Das bedeutet unter anderem, dass Joomla! eine freie Software ist, der Quellcode einsehbar ist und frei verändert werden darf. Dieses gilt auch für Erweiterungen von Drittanbietern.

Allerdings bedeutet die GNU-GPL-Lizenz nicht, dass alles kostenlos sein muss!

Joomla! darf sowohl für private Zwecke als auch kommerziell ohne Einschränkungen benutzt werden.

Die Joomla!-Community weltweit ist relativ groß. Es werden regelmäßig Erweiterungen entwickelt oder weiterentwickelt, es findet ein reger Austausch zu verschiedenen Themen statt, es gibt viele Tutorial- und Supportseiten und teilweise auch Joomla-Gruppen, die sich regelmäßig treffen. Auch Joomla-Tage finden regelmäßig bundesweit statt.

1.1 Web-Content-Management-System

Joomla ist ein webbasiertes Content-Management-System (WCMS) und dient damit der Verwaltung von Inhalten und der gemeinschaftlichen Arbeit daran. Als Inhalte werden Texte, Bilder, Audio und Video etc. betrachtet.

Für die Verwaltung und Bearbeitung von Inhalten stehen verschiedene Tools, wie beispielsweise Text- oder Bildeditoren, zur Verfügung. Ein Rechtssystem ermöglicht differenzierte Zugriffs- und Bearbeitungsmöglichkeiten. Außerdem gibt es Mechanismen, die gleichzeitige Zugriffe auf gleiche Daten vermeiden. Neben der Einzelverlinkung von Inhalten gibt es auch Möglichkeiten, unterschiedliche Listen oder Blöcke anzuzeigen, was bedeutet, dass der Autor sich keinerlei Gedanken über die Menüführung zu machen braucht. Er schreibt, veröffentlicht (oder eine andere Person muss den Beitrag erst genehmigen), und der Beitrag ist dann automatisch im Menüsystem eingebunden.

Ein Web-Content-Management-System ist auf die Dynamik von Inhalten, die im Internet veröffentlicht werden, ausgerichtet.

Joomla bietet vielfältige Möglichkeiten der Templategestaltung, die allesamt weitgehend per *Cascading Style Sheets (CSS)* formatiert werden.

Ist Joomla einmal komplett eingerichtet, erweist sich die Bedienung als relativ einfach. Sie erfordert keinerlei Kenntnisse über Webtechnologien wie HTML, CSS oder PHP.

Die Einrichtung allerdings erfordert weitaus mehr an Kenntnissen. Zumindest dann, wenn man höhere Ansprüche hat. Dennoch kann man bereits mit den mitgelieferten und einfach zu installierenden Erweiterungen und zahlreichen Templates, die oft sogar kostenfrei sind, beachtliche Webseiten erstellen.

Eine Erwartung kann Joomla allerdings nicht erfüllen: Joomla ist kein Homepage-Baukasten!

Ein paar Mausklicks, eine Erweiterung installieren, ein Template einfügen und schon ist die Homepage fertig – das wird mit Joomla so nicht klappen. Joomla ist im Kern immer ein CMS und hat nicht primär das Ziel, schnell und einfach eine Website zu erstellen.

Zwar eignet sich Joomla auch für einfache Seiten, es ist jedoch ausgelegt auf Webseiten, die häufig wechselnde Inhalte haben, für Communitys mit Userverwaltung, Autorensysteme, Wissensdatenbanken, Bilderseiten oder ähnlichen Webseiten, die einem gewissen dynamischen Umfang unterliegen.

1.1.1 Kosten

Wie bereits erwähnt, ist Joomla komplett kostenlos. Die allermeisten Erweiterungen sind es auch. Es gibt aber einige Erweiterungen, die Geld kosten. Manche sind für einen kleinen Obolus von 5,- Euro zu haben, manche kosten aber auch bis in den vierstelligen Bereich.

Es gibt Tausende oder sogar noch mehr fertige Templates für Joomla. Auch hier sind sehr viele kostenlos, aber es gibt auch kostenpflichtige. Auch sogenannte Templateclubs werden angeboten, die eine günstige Mitgliedschaft für ein paar Monate anbieten und dem Benutzer erlauben, in dieser Zeit Templates downzuladen und auch nach Ende der Mitgliedschaft zu benutzen.

1.2 Systemvoraussetzungen

Joomla benötigt nicht sehr viel, um zu laufen. Jeder brauchbare Hoster sollte diese Minimalvoraussetzungen eigentlich erfüllen können. Dennoch hat sich in der Vergangenheit stets gezeigt, dass Hosters, die sich auf Joomla spezialisiert haben, am besten geeignet sind. Einige Großhoster versprechen zwar stets vollmundig, dass Joomla auch auf ihren Webservern problemlos läuft, aber die Tücke liegt oftmals im Detail. Ebenso haben sich Billighoster in der Vergangenheit als schwierig erwiesen.

Joomla benötigt:

Einen Webserver *Apache* ab Version 2.x

Microsoft IIS ab Version 7

Eine *MySQL*-Datenbank ab Version 5.04

PHP ab Version 5.2.4

Und mindestens 50 MB Festplattenplatz. Allerdings sollte hier bedacht werden, dass viele Erweiterungen und Grafiken entsprechend mehr Festplattenplatz benötigen. Allerdings reicht der Platz, den Webhoster anbieten, in aller Regel aus. Es dauert eine Weile, bis man hier an seine Grenzen stößt, zumindest bei »normalen« Webseiten.

1.3 Sicherheit

So viele Entwickler, Open Source, kostenlos – das kann doch eigentlich gar nicht sicher sein!

Oder vielleicht doch?

Joomla ist erstaunlich sicher. Eben gerade wegen der Open-Source-Philosophie und wegen der vielen Entwickler. Da werden etwaige Sicherheitslücken schnell gefunden, sofern vorhanden.

Allerdings ist Joomla selbst in den letzten Jahren zu einem der beliebtesten Open-Source-Content-Management-Systeme aufgestiegen und hat Konkurrenten wie *Drupal* oder *TYPO3* weit hinter sich gelassen. Das führt dazu, dass sich kriminelle Energie eher auf Joomla konzentriert.

Wenn es doch zu Sicherheitslücken kommt, liegt das sehr oft an Erweiterungen von Drittanbietern.

Eine »beliebte« Sicherheitslücke sind sogenannte *Code-* oder *SQL-Injections*. Das bedeutet, dass über Eingabefelder »böser Code« eingeschmuggelt wird.

Eigentlich handelt es sich um eine relativ einfach zu schließende Sicherheitslücke, weil Eingabefelder lediglich entsprechend abgefragt werden müssen, was aber leider manchmal nicht ausreichend getan wird.

Aber es gibt für Joomla öffentlich zugängliche Seiten, wo unsichere Erweiterungen genannt werden, und im Backend informiert ein Modul über etwaige Joomla-Updates. Wer sein System aktuell hält, hat in aller Regel keine Probleme.

Aktuell halten macht aber viel Arbeit, mögen jetzt einige denken. Wer Windows benutzt, wird regelmäßig an Updates erinnert, die meist sehr häufig stattfinden. Software wird ebenso regelmäßig erneuert, Patches aufgespielt und vielerlei mehr gemacht. Viele Anwender haben aber ein merkwürdiges Bild vom Internet. Zumindest kommt mir persönlich das manchmal so vor. Das, was überall ständig gemacht wird und eine Selbstverständlichkeit ist, ist im Internet plötzlich etwas ganz anderes.

Wer seinen Rechner nicht mit Anti-Viren-Software schützt und nicht darauf achtet, dass diese regelmäßig upgedatet wird, darf sich nicht wundern, wenn eines Tages sein Rechner verseucht ist. Das Internet und Joomla sind da keine Ausnahmen.

Joomla 2.5 bietet aber hier neue Mechanismen, um das Ganze komfortabler zu gestalten und sein System sauber zu halten.

1.4 Begrifflichkeiten

Es gibt einige Begrifflichkeiten, die man kennen sollte. Zum einen, damit man dieses oder andere Bücher versteht, zum anderen, damit man die richtigen Erweiterungen findet und vernünftig einsetzen kann. Aber auch wenn man nicht mehr weiter kommt und in ein Supportforum geht, sollte man wissen, wie man die Frage so stellt, dass möglichst viele verstehen, was man möchte.

Steigt man in Joomla ein, wird man zunächst mit einer Menge Begriffe konfrontiert, die sich zwar gar nicht kompliziert anhören, man versteht trotzdem nicht so recht, was sie bedeuten.

1.4.1 Joomla! oder Joomla

Eigentlich hat Joomla ein Ausrufezeichen hinter seinem Namen, also *Joomla!*

In diesem Buch verwende ich die einfache Schreibweise ohne Ausrufezeichen. Der besseren Lesbarkeit wegen und weil es für den Autor schneller zu schreiben ist ...

1.4.2 Backend und Frontend

Mit Backend wird der Administrationsbereich bezeichnet, also der Teil, der mit der Adresse

```
http://www.MeineDomain.de/administrator
```

erreicht wird.

Das Frontend ist dann der Bereich, der von den Usern einsehbar ist. Wobei der gesamte Bereich damit gemeint ist. Also sowohl der öffentlich zugängliche als auch der, der nur für registrierte User zugänglich ist. Das heißt alles, was direkt über die Hauptdomain und deren Menüpunkte erreichbar ist.

1.4.3 Module, Komponenten und Plugins

Plugins sind meist kleinere Skripte, die im Hintergrund laufen und auf Ereignisse (Events) reagieren. Ereignisse sind zum Beispiel das vollständige Laden eines Beitrags. Ein Ereignis tritt auch ein, wenn sich ein neuer User erstmals einloggt oder ein anderer sich ausloggt. Ebenso kann ein Ereignis eintreten, wenn ein Beitrag angezeigt wird und sich in diesem Beitrag ein ganz bestimmter Platzhalter befindet und damit ein ganz bestimmtes Plugin veranlasst wird, an eben diesem Platzhalter etwas Dynamisches auszugeben. So gibt es bestimmte Platzhalter, die in aller Regel mittels geschweifeter Klammern im Beitrag direkt eingegeben werden, und ein Plugin sorgt dafür, dass stattdessen etwas Bestimmtes gemacht wird.

```
{loadposition user9}
```

... könnte beispielsweise im Beitrag stehen, und zur Laufzeit sorgt ein Plugin dafür, dass an dieser Stelle ein Modul ausgegeben wird.

Zusammengefasst: Ein Plugin läuft immer im Hintergrund und reagiert auf bestimmte Ereignisse.

Komponenten werden stets dort angezeigt, wo der Hauptinhalt ausgegeben wird. So ist ein Beitrag beispielsweise Bestandteil einer Komponente: der Beitragskomponente.

Im Backend findet sich meist ein umfangreicher Verwaltungsbereich wieder. Die meisten Komponenten leben davon, dass man Daten erzeugt, die durch die Komponenten gespeichert und dann entsprechend im Frontend ausgegeben werden.

Viele Komponenten haben oftmals auch unterschiedliche Ansichten – Ausgaben –, die man durch Menüpunkte ansprechen kann. So wie es auch bei Beiträgen ist, die man auf sehr vielfältige Art im Frontend ausgeben kann.

Komponenten können neben den bereits erwähnten Beiträgen beispielsweise auch Galerien oder die Banner-Werbung-Verwaltung oder Weblinks oder Formulare oder vielerlei mehr sein.

Module stehen auf einer Website meist neben, über oder unter den Komponenten und zeigen Inhalte aus der Datenbank entsprechend an.

Beispielsweise sind die Menüs in einem (oder mehreren) Modulen zusammengefasst. Ein Menü entspricht mindestens einem Modul, welches Daten aus der Datenbank ausliest und zur Anzeige bringt.

Beim Menü mag es zunächst nicht nachvollziehbar sein, aber Module arbeiten mit bereits vorhandenen Daten, wohingegen Komponenten erst Daten erzeugen. Betrachtet man das nun logisch, kommt man zu dem Schluss, dass die Erzeugung der Menüs eine Komponente sein muss und das Menümodul die vorhandenen Daten außerhalb des eigentlichen Inhaltsbereichs anzeigt.

Module können auch Informationen über das Wetter enthalten oder Katastrophenvorwarnungen ausgeben. Oder sie führen eine Umfrage durch oder zeigen zufallsgesteuert ein Bild aus einem bestimmten Ordner an. Module geben also Zusatzinformationen oder erlauben stark eingegrenzte Aktionen, die aber stets mit bereits vorhandenen Daten arbeiten.

Es gibt natürlich überall Ausnahmen. So gibt es beispielsweise ein Plugin, das als Galerie arbeitet und Bilder aus einem Ordner anzeigt. Es gibt Module, in denen man Daten eingeben muss, und Komponenten, die lediglich bereits Vorhandenes anzeigen.

Aber das sind Ausnahmen und nicht die Regel und folgen bei genauer Betrachtung letztlich doch wieder der hier genannten Beschreibung.

1.4.4 Templates

Ein Template ist das Design der Website. Man unterscheidet zwischen dem Backend- und dem Frontend-Template.

Ist vom Template die Rede, ist damit allerdings immer das Frontend-Template gemeint, also das, was der User sieht, wenn er die Website ansurft.

Das Template ist aber nicht nur einfach das Aussehen der Website. Dazu gehören auch die weiteren Dateien, die das Template benötigt. Das sind immer die *index.php*, mindestens eine CSS-Datei und die Installationsdatei *templateDetails.xml*.

Das können zusätzlich noch Grafiken oder auch weitere CSS-Dateien sein. Zu manchen Templates gehören auch weitere PHP-Dateien, die unterschiedliche Aufgaben haben.

Zu einem Template gehören also alle Dateien, die dieses Template benötigt.

1.4.5 Content

Content = *Inhalt*, oft auch *Main* oder *Hauptinhalt* genannt.

Dieser Begriff ist etwas verwirrend auf den ersten Blick, da ja eigentlich alles Inhalt ist, was auf der Website zu sehen ist. Gemeint ist damit aber der Hauptbereich, in dem die Beiträge angezeigt werden oder Komponenten ihre Ausgaben machen, also beispielsweise die Galerie angezeigt wird oder die Profile der User, wenn man eine Profil-Komponente installiert hat.

Ich selber verwende diesen Begriff ab und an in diesem Buch und beziehe mich dann stets auf den Hauptinhalt.

1.4.6 WYSIWYG-Editor

WYSIWYG steht für What You See Is What You Get. Also anders ausgedrückt: Was man im Editor eingibt, wird auch genauso im Frontend ausgegeben.

Damit kann man die Editoren, die Joomla benutzt, schon fast als Textverarbeitung, wie man sie beispielsweise von MS-Word her kennt, betrachten. Fast.

1.4.7 Core

Core, *Core-Dateien*, *Core-Team* – Damit ist in aller Regel das Joomla gemeint, welches man direkt nach der Installation auf der Festplatte liegen hat, also bevor man beginnt, damit zu arbeiten und Erweiterungen zu installieren. Der *Core* (zu deutsch: Kern) sind denn auch die Dateien, die man möglichst nicht verändern sollte, da es sein kann, dass Joomla danach nicht mehr sauber läuft oder aber nach dem nächsten Update die individuellen Änderungen wieder weg sind, da die *Core-Dateien* überspielt wurden.

Und Joomla selber wurde natürlich vom *Core-Team* entwickelt. Wer wissen möchte, wer das ist, kann ihre Namen auf *Joomla.org* finden.

6 Beiträge und Kategorien

Beiträge sind das Herzstück einer Webseite. Beiträge stellen die Seite vor, vermitteln Inhalte, erklären, verkaufen und sind nicht zuletzt entscheidend für die Suchmaschinenplatzierungen. Erstaunlich, wie wenig sorgfältig auf den allermeisten Webseiten mit den Beiträgen umgegangen wird. Neben der inhaltlichen Komponente gibt es auch zahlreiche optische Ansätze.

6.1 Für Umsteiger

Die Bereiche sind komplett weggefallen. Stattdessen gibt es nur noch Kategorien, die beliebig tief verschachtelt werden können. Somit kann also statt eines Bereichs einfach eine Hauptkategorie benannt werden. Einige neue Ansichten für Kategorien und entsprechende Einstellungen sind hinzugekommen.

Die Navigation ist einfacher geworden: Musste in den Versionen bis 1.5 zum Wechsel zwischen den einzelnen Menüpunkten das Pull-down-Menü benutzt werden, geht es jetzt auch über Tabs.

Neu sind auch einige Icons, die sich auf das Speichern beziehen. So kann jetzt direkt nach dem Speichern (*Speichern & Neu*) ein neuer leerer Beitrag oder eine Kategorie angelegt werden, ohne dass Sie erst auf der Übersichtsliste *Neu* auswählen müssen.

Der Textfilter ist verlegt worden in die *Konfiguration* und ist sehr viel umfangreicher geworden.

Das Kopieren von Beiträgen geht jetzt komplett anders.

Ein neues Icon namens *Wiederherstellen* ist hinzugekommen.

6.2 Kategorien

Kategorien sind über das Menü: *Inhalt/Kategorien* zu erreichen. Wenn Sie sich bereits in der Ansicht der Beiträge befinden, können Sie direkt auf den Reiter *Kategorien* klicken.

Beiträge werden in Kategorien abgelegt. Der besseren Übersicht wegen, aber auch, um so verschiedene Themengebiete zu erstellen. Per Menü können diese Kategorien und die zugehörigen Beiträge auf unterschiedliche Art und Weise angezeigt werden.

Die Kategorien lassen sich beliebig tief verschachteln. Macht man eine tiefe Verschachtelung, dann passt sich die Breite der Kategorielliste an. Für dieses Buch habe ich versuchsweise Kategorien bis zu einer Tiefe von 25 Ebenen erstellt und hatte keinerlei

Probleme, die jeweilige Überkategorie auszuwählen. Man muss sich also keine Gedanken über eventuelle Platzprobleme in der Kategorieauswahlliste machen.

Man kann mit Hilfe der Kategorien eine inhaltliche Struktur mit beliebiger Verschachtelungstiefe entwickeln. Man kann später in den Menüs einzelne Kategorien, den gesamten Kategoriebaum oder bestimmte zusammenhängende Ebenen anzeigen lassen. Man kann die Beiträge aus diesen Kategorien als Liste oder Blog oder einzeln ausgeben. Man hat also allein schon mit der Kategorielliste vielfältige Möglichkeiten.

Hier ein kleines Beispiel von Kategorien auf verschiedenen Ebenen:

<input type="checkbox"/>	Uncategorised (Alias: uncategorised)
<input type="checkbox"/>	Europa (Alias: europa)
<input type="checkbox"/>	└ Berlin (Alias: berlin)
<input type="checkbox"/>	└ Paris (Alias: paris)
<input type="checkbox"/>	└ Pisa (Alias: pisa)
<input type="checkbox"/>	Nordamerika (Alias: nordamerika)
<input type="checkbox"/>	└ Florida (Alias: florida)
<input type="checkbox"/>	└ └ Sümpfe (Alias: smpfe)
<input type="checkbox"/>	└ └ └ Tiere in den Sümpfen Floridas (Alias: tiere-in-den-smpfen-floridas)
<input type="checkbox"/>	└ └ └ Menschen in den Sümpfen Floridas (Alias: menschen-in-den-smpfen-floridas)
<input type="checkbox"/>	Kunst und Kultur (Alias: kunst-und-kultur)
<input type="checkbox"/>	Politik (Alias: politik)
<input type="checkbox"/>	└ Ausland (Alias: ausland)
<input type="checkbox"/>	└ Wirtschaft (Alias: klatsch-und-tratsch)

Bild 6.1: Kategorielliste über mehrere Ebenen

6.2.1 Alias in den Kategorien

Neben dem Titel, also dem Namen der Kategorie, gibt es noch das Alias. Lässt man das Feld frei, beschreibt Joomla das Feld selbst, indem es einfach den Titel der Kategorie nimmt. Besteht der Titel aus mehreren Wörtern, setzt Joomla einen Bindestrich zwischen die einzelnen Wörter und schreibt grundsätzlich alles klein.

Der Alias wird für die Anzeige der URL benötigt, sofern man mindestens die suchmaschinenfreundlichen URLs aktiviert hat. Hat man im Menü einen Menüpunkt als Kategorieliste angelegt und klickt dann auf eine Kategorie, wird sie innerhalb der URL ausgegeben:

The screenshot shows a Joomla category details form. The 'Title' field contains 'Eine Kategorie' and the 'Alias' field contains 'meine-persoenliche-testkategorie'. The 'Parent' field is partially visible below.

Bild 6.2: Im Alias steht »meine-persoenliche-testkategorie«



Bild 6.3: Im Browser steht die Alias-Angabe in der URL

6.2.2 Kategorie-Einstellungen

Auf der rechten Seite einer editierten oder neu angelegten Kategorie findet man zunächst die *Veröffentlichung Optionen*. Sie zeigen an, wer die Kategorie erstellt hat und wann (das wird nach dem ersten Speichern angezeigt).

Bei den *Basis Optionen* kann man zwar ein anderes Layout auswählen – bei mir sind neben dem Standardlayout auch *blog* und *liste* auswählbar, jedoch habe ich keinen Unterschied feststellen können, egal, wie ich den Menüpunkt formatiert habe.

Man kann aber der Kategorie ein *Bild* zuordnen, das dann ausgegeben wird, wenn man per Menü die Kategorie anzeigt.

Die *Notiz* findet sich in der Kategorieliste wieder und kann helfen, ein wenig Übersicht in umfangreiche Kategorielisten oder ungewöhnliche Kategorienamen zu bringen. Die Notiz wird ausschließlich im Backend angezeigt.



Bild 6.4: Kategorie mit Alias und Notiz

Zu den *Metadaten Optionen* habe ich sehr ausführlich im Kapitel 8 *Suchmaschinenoptimierung* geschrieben und bitte, dort nachzulesen.

6.2.3 Kategorie-Übersicht

Die Kategorieübersicht zeigt auf den schnellen Blick die erstellten Kategorien und deren Hierarchie, und auch, ob sie veröffentlicht oder deaktiviert sind. Man kann hier die Reihenfolge verändern, indem man entweder auf den Spaltennamen *Reihenfolge* klickt und dann mittels der kleinen blau-weißen Pfeile die Position verändert oder die Positionszahlen in den kleinen Kästen anpasst und dann oben auf das kleine Diskettensymbol neben der Spaltenüberschrift klickt. Die Reihenfolge bezieht sich immer auf Kategorien gleicher Ebene und gleicher Oberkategorie.

Als Beispiel soll die obere Kategorieliste in Bild 6.1 dienen: Wenn Sie bei der Kategorie »Europa« auf den Pfeil nach unten klicken, dann wird »Europa« nun unter »Nordamerika« angezeigt. Europa und Nordamerika stehen auf der gleichen Hierarchieebene und sind Hauptkategorien. Klicken Sie bei »Pisa« auf den Pfeil nach oben, tauscht »Pisa« den Platz mit »Paris«. Pisa und Paris liegen auf der gleichen Hierarchieebene und haben beide die gleiche Oberkategorie »Europa«.

In der nächsten Spalte können Sie die Zugriffsebene erkennen. Meistens wird das vermutlich *Public* sein, aber Sie können Kategorien auch anderen Zugriffsebenen zuordnen.

Auf einen Blick sehen Sie auch, welche Kategorien welcher Sprache zugeordnet sind.

Und ganz rechts schließlich die Kategorie-ID, die Joomla intern verwendet.

Sie können alle diese Spalten entsprechend sortieren, wenn Sie auf den Spaltennamen klicken. Wiederholtes Klicken kehrt die Reihenfolge um. Zusätzlich haben Sie oben verschiedene Filtermöglichkeiten, und ganz links können Sie auch gezielt nach einer Kategorie suchen. Es reicht im Übrigen bereits ein Buchstabe. Besser sind aber zwei, drei oder auch mehr.

6.2.4 Kategorie-Optionen

In der Kategorieübersicht findet man bei den Icons oben rechts die *Optionen*. Für die Kategorien sind die beiden Reiter *Kategorie* und *Kategorien* interessant.

Tab: Kategorie

Zunächst eine Verwirrung von Joomla: Man kann als ersten Punkt das *Layout auswählen*. Egal, was ich ausgewählt habe, die Einstellungen galten stets für beide Ansichten, also sowohl für die Blog-Ansicht als auch für die Listen-Ansicht. Ich vermute, dass man für die unterschiedlichen Ansichten unterschiedliche Einstellungen hätte speichern können.

In der Blog-Ansicht wird die Kategorie vor den Beiträgen angezeigt. Somit steht der *Kategorietitel* also ganz oben, gefolgt vom *Kategoriebild* und schließlich der *Kategoriebeschreibung*. Man kann jeweils wählen, ob man sie anzeigen oder verbergen möchte.

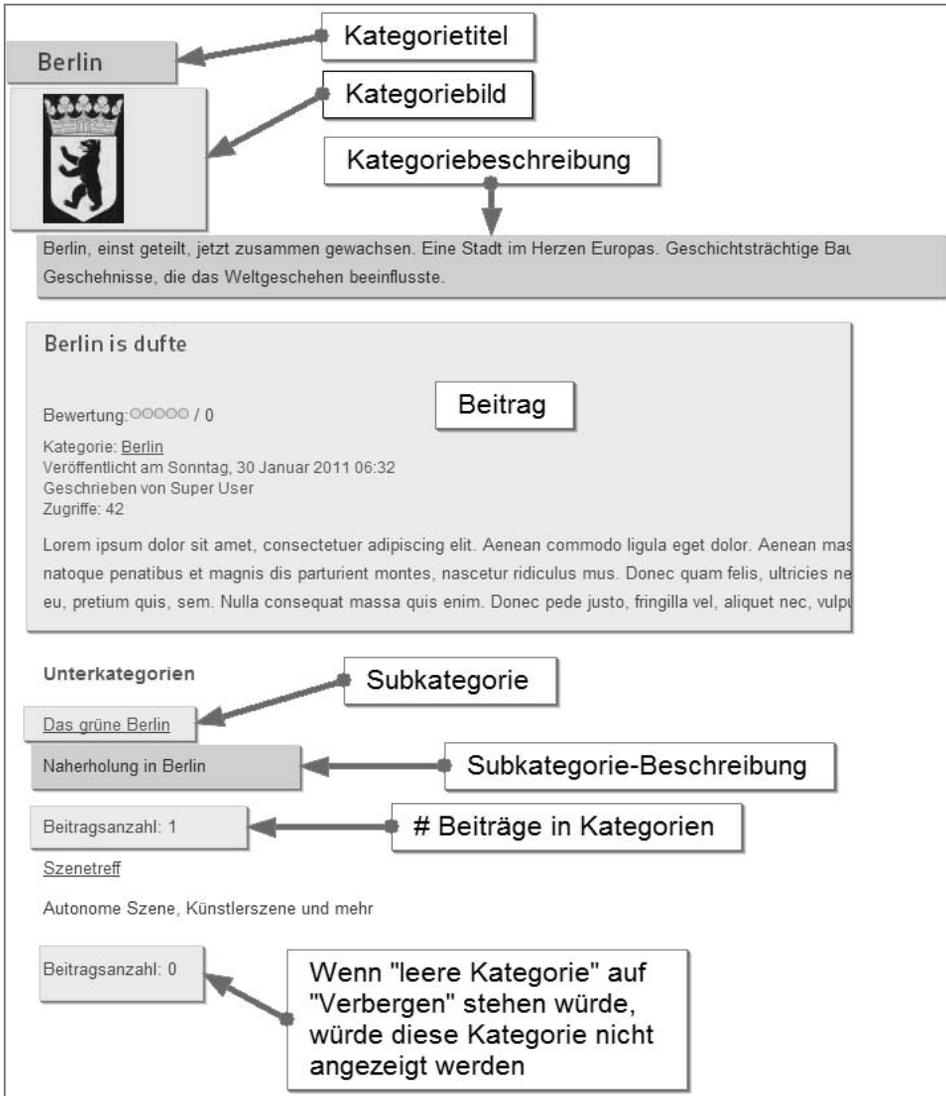


Bild 6.5: Kategorie in der Blogansicht

Die Subkategorien stehen unter dem Beitrag. Wählt man *leere Kategorien: Verbergen* aus, würde die untere Kategorie im Beispielbild nicht angezeigt, weil die Beitragszahl bei null steht, es also keine Beiträge in dieser Kategorie gibt. Sie können auch hier jeweils die einzelnen Bereiche *anzeigen* oder *verbergen*.

In *Subkategorie Level* können Sie auswählen, bis zu welcher Tiefe die Subkategorien angezeigt werden sollen. Wählen Sie *keine* aus, werden die Subkategorien unter dem Beitrag nicht angezeigt. *Alle* oder eine Zahl bedeutet, dass entweder alle Subkategorien angezeigt werden oder nur bis zu der Tiefe, die Sie eingestellt haben. Im obigen Beispiel

habe ich nur Kategorien bis zur 1. Ebene. Aber wenn Sie tiefer verschachteln, können Sie hier die Verschachtelungstiefe, die angezeigt wird, vorgeben.

Tab: Kategorien

... beginnt gleich mit einer Merkwürdigkeit: *Beschreibung Top Level Kategorie* – eigentlich gibt es die gar nicht. Die Vermutung, dass die *Top Level Kategorie* die Kategorie ist, die auf der ersten Ebene liegt, ist leider falsch. Man kann aber im Menüpunkt, der *alle Kategorien* anzeigt, einen Beschreibungstext eingeben (Details im Kapitel 7 Menüs), der dann vor den eigentlichen Kategorien angezeigt wird.

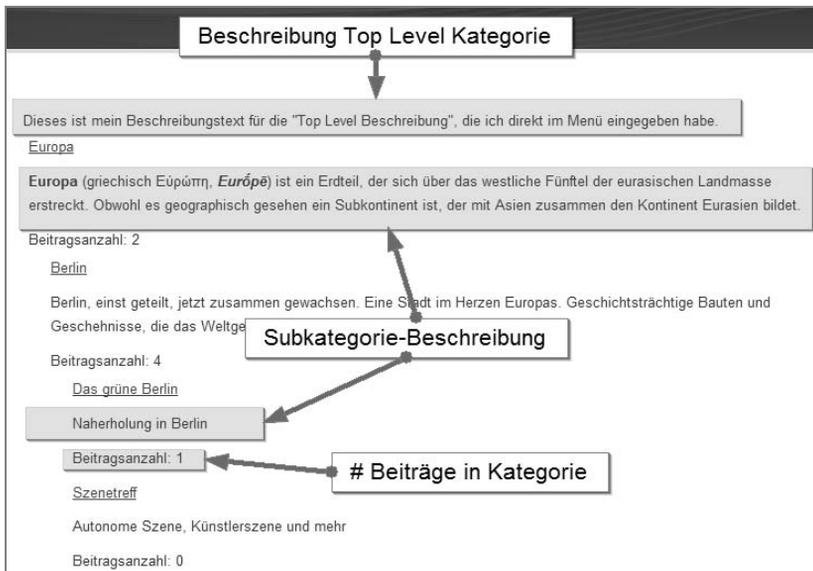


Bild 6.6: Kategorien in der Listenansicht

Subkategorie Levels sind identisch mit denen des *Tab: Kategorie*.

Auch die *leeren Kategorien* verbergen Kategorien, die keine Beiträge haben, oder zeigen sie trotzdem an. *Subkategorien Beschreibungstext* blendet die Beschreibungstexte aus bzw. ein und die *# Beiträge in Kategorien* zeigt die Anzahl der Beiträge pro Kategorie an oder verbirgt sie.

6.2.5 Icon: Wiederherstellen

Es gibt oben rechts das Icon *Wiederherstellen*. Wenn mehrere Backendbenutzer Schreibzugriffe auf die Kategorien haben, kann es passieren, dass sie das Hierarchiesystem ein wenig durcheinanderbringen. Die hierarchischen Strukturen werden in der Datenbank nach dem *Nested-Sets-Konzept*¹³ gespeichert. Eine sehr komplizierte Methode, wo ich

¹³ http://de.wikipedia.org/wiki/Nested_Sets

den interessierten Leser bitten muss, sich über das Internet zu informieren. Einen kleinen Einblick gibt es unter dem genannten Wikipedia-Link. Die *Nested-Sets-Methode* ist schnell beim Auslesen hierarchischer Daten, aber langsam beim Schreiben und Aktualisieren. Wenn mehrere Benutzer gleichzeitig Kategorien erstellen und bearbeiten, kann es vorkommen, dass plötzlich die Kategorieebenen verrutschen und nichts mehr so recht zusammenzupassen scheint. Wenn das passiert, dann kann mit dem Icon *Wiederherstellen* die Struktur repariert werden.

6.2.6 Fazit zu den Kategorien

Man kann erstaunlich viel mit den Kategorien anstellen. Man muss aber die Kategorien in einer Einheit mit den Beiträgen und Menüs sehen, was dieses Kapitel auch ein wenig kompliziert macht. Denn um zu verstehen, was alles wie eingestellt und angezeigt werden kann, muss man etwas Kenntnisse über die Menüs haben. Versteht man aber, dass die Menüs sehr unterschiedliche Möglichkeiten bieten, Kategorien und Beiträge in verschiedenen Kombinationen untereinander anzuzeigen, kann man die Dimension, die sich daraus ergibt, erahnen.

Mit den Kategorien beginnt Joomla eine seiner Stärken auszuspielen, die sich in den Beiträgen fortsetzt und schließlich bei den Menüs endet.

Tipp: Mir ist es beim Testen einige Male passiert, dass, wenn ich mehrmals hintereinander die Optionen aufgerufen habe, der Bildschirm grau wurde, aber die Optionen nicht angezeigt wurden. Wenn Ihnen das auch passiert, dann rufen Sie einfach einmal einen anderen Menüpunkt auf und kehren wieder zu den Beiträgen/Kategorien zurück. Dann sollten die Optionen wieder angezeigt werden.

6.3 Beiträge

Die Beiträge erreichen Sie entweder über den Menüpfad *Inhalt/Beiträge* oder, wenn Sie sich bereits in der Ansicht der Beiträge befinden, klicken Sie direkt auf den Reiter *Beiträge*, um in die Beitragsansicht zu wechseln.

Um einen neuen Beitrag zu schreiben, klicken Sie einfach auf das Icon *Neu*.

Zunächst geben Sie den *Titel* des Beitrags ein. Dieser *Titel* wird später als Überschrift im Frontend angezeigt.

Wählen Sie dann die Kategorie aus, der der Beitrag zugeordnet werden soll. Der *Status* ist eher was fürs Frontend, wenn Sie mit mehreren Autoren arbeiten. Aber Sie können auch hier erstmal einen Beitrag auf *gesperrt* setzen, wenn Sie ihn noch nicht fertig geschrieben haben oder wenn Sie möchten, dass ein anderes Teammitglied noch einmal drüber schaut. Sie können aber stattdessen den Beitrag auch in der Zugriffsebene *deaktivieren* oder die Sprachauswahl noch setzen, wenn Sie mit mehreren Sprachen arbeiten.

Vorstellen bedeutet, dass Sie diesen Beitrag zusammen mit anderen Beiträgen aus anderen oder der gleichen Kategorie zusammenfassen und per Menü gemeinsam aufrufen können. Etwas weiter unten gibt es dazu ein extra Unterkapitel.

Im WYSIWYG-Editor geben Sie nun Ihren Text ein. Sie müssen einen Text eingeben. Geben Sie keinen ein, erhalten Sie eine Fehlermeldung beim Speichern.

Auf der rechten Seite finden Sie wieder die Optionen zu den Beiträgen. Unter *Veröffentlichungsoptionen* finden Sie den Autor des Beitrags und das Erstellungsdatum. Außerdem können Sie hier einstellen, wann der Beitrag erscheinen und wie lange er im Frontend angezeigt werden soll. Damit haben Sie die Möglichkeit, beispielsweise Beiträge zum Heiligen Abend oder zu Neujahr zu schreiben, die dann pünktlich angezeigt werden und nach einer gewissen Zeit wieder verschwinden. Ebenso können Sie bei bestimmten Events verfahren. Ist die Zeit abgelaufen, wird der Beitrag auf *Veröffentlicht, aber abgelaufen* gesetzt. In der Beitragsübersicht ist das daran zu erkennen, dass der Beitrag einen roten Kreis mit einem weißen Kreuz bekommt.

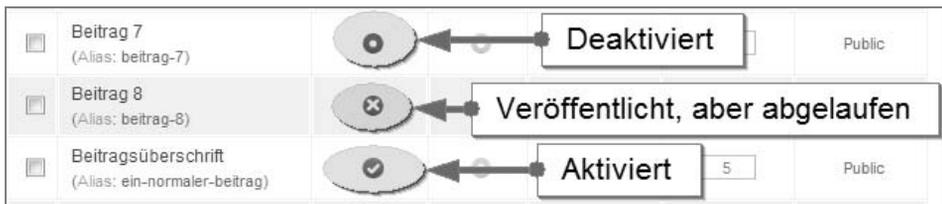


Bild 6.7: Aktiviert, deaktiviert, abgelaufen

Wenn Sie das erste Mal den Beitrag speichern, werden diese Felder mit Werten belegt. Als *Erstellungsdatum* wird das aktuelle Datum genommen. Neben dem Datum wird auch die Uhrzeit mit ausgegeben. In *Freigabe starten* und *-beenden* werden das Datum und die Uhrzeit mit Nullen ausgegeben. Ändern Sie hier nichts, wird der Beitrag sofort veröffentlicht und bleibt unbegrenzt lange sichtbar.

In der Option *Überarbeitung* können Sie sehen, wie oft der Beitrag von Ihnen oder anderen Autoren editiert und bearbeitet wurde. Leider können Sie aber nicht sehen, von wem und wann das gemacht wurde – und auch nicht, was geändert wurde. Eine Versionskontrolle gibt es also nicht.

In *Beitragsoptionen* können Sie die *globale Einstellung* übernehmen oder individuelle Einstellungen für jeden Beitrag vornehmen, indem Sie *Verbergen* oder *Anzeigen* auswählen. Die Einstellungen, die Sie an dieser Stelle vornehmen, überschreiben die globalen Einstellungen.

Die Bedeutung der einzelnen Optionen finden Sie weiter unten.

Ganz unten in dieser Auflistung können Sie einen *Alternativen Weiterlesen Text* angeben. Das ist dann interessant, wenn Sie im Beitrag einen Intro- oder Teasertext definieren und dann mit einem Weiterlesen-Button arbeiten. Details dazu finden Sie beim WYSIWYG-Editor.

Und auch hier haben Sie wieder die Möglichkeit, dem Beitrag mit einem *Alternativen Layout* ein individuelles Aussehen zu geben.

Die *Metadata Optionen* habe ich ausführlich im Kapitel 8 *Suchmaschinenoptimierung* beschrieben. Sie finden allerdings hier noch zwei weitere Metadata-Angaben, nämlich die folgenden:

- *Inhaltsrechte*: Sie können hier Hinweise zum Urheberrecht etc. hinterlassen. Haben Sie diese bereits in der Konfiguration eingestellt, dann wird die globale Rechte-Angabe (*rights*) mit dem Text hier im Beitrag überschrieben. So können Sie auch Angaben losgelöst von den globalen Einstellungen machen. Weitere Details dazu finden Sie im Kapitel 5 *Globales*. Angezeigt wird das übrigens nur, wenn Sie den Beitrag allein stehen haben. Befindet sich der Beitrag im Blog, werden die Meta-Angaben des Beitrags nicht mit ausgegeben.
- *Externe Referenz*: Gedacht ist, dass man eine Referenz auf diesen Beitrag legen kann und dann beispielsweise nicht erst mühselig in umfangreichen Hilfeseiten den korrekten Link zu diesem Beitrag heraussuchen muss, sondern mit der Referenz direkt auf den Beitrag verweisen kann. Allerdings funktionierte diese Einstellung nicht, und ein Blick bei *Joomla.org* zeigte dann auch, dass es da wohl einige Fehler gibt, an denen noch gearbeitet wird. Aus diesem Grund kann ich hier leider auch kein Beispiel aufzeigen. Im Quelltext erscheint aber diese Zeile im *head*:

```
<meta name="xreference" content="...">
```

Wie gesagt: Derzeit ist diese Option offenbar ohne Funktion, und die Suchmaschinen können absolut nichts damit anfangen. Es gibt kein offizielles Meta-Tag, das *xreference* (oder *reference*) nutzt.

6.3.1 Der WYSIWYG-Editor

Der mitgelieferte Editor ist recht spartanisch und kommt nur mit den nötigsten Funktionen daher. Es gibt allerdings einige Editoren, die man über die *Erweiterungen* installieren kann. Ich beschränke mich hier aber auf den mitgelieferten Editor *TinyMCE*. Auch denke ich, dass einige Icons für sich selber sprechen und von diversen Textverarbeitungen her bekannt sind. Der Funktionsumfang des Editors kann deutlich vergrößert werden. Näheres im Kapitel *Plugins*.

Wenn Sie einen Text eingegeben haben und dann markieren, können Sie das Icon mit den Kettengliedern anklicken. Es öffnet sich dann ein Fensterchen zur Eingabe des Verweises. Neben der Eingabe der URL können Sie auch auswählen, was passieren soll, wenn ein Benutzer auf den Verweis klickt. In *Target* wählen Sie aus, ob der Inhalt sich im selben Fenster – *Open link in same window* – oder in einem neuen Browsertab – *Open in a new window* – öffnen soll. Sie können hier auch einen *Titel* für den Verweis angeben. Dieser Titel wird als *Tooltipp* angezeigt, wenn man einen Moment über dem Verweis im Frontend verweilt, und kann eine kurze Zusatzinformation enthalten, worum es sich bei dem Verweis handelt.

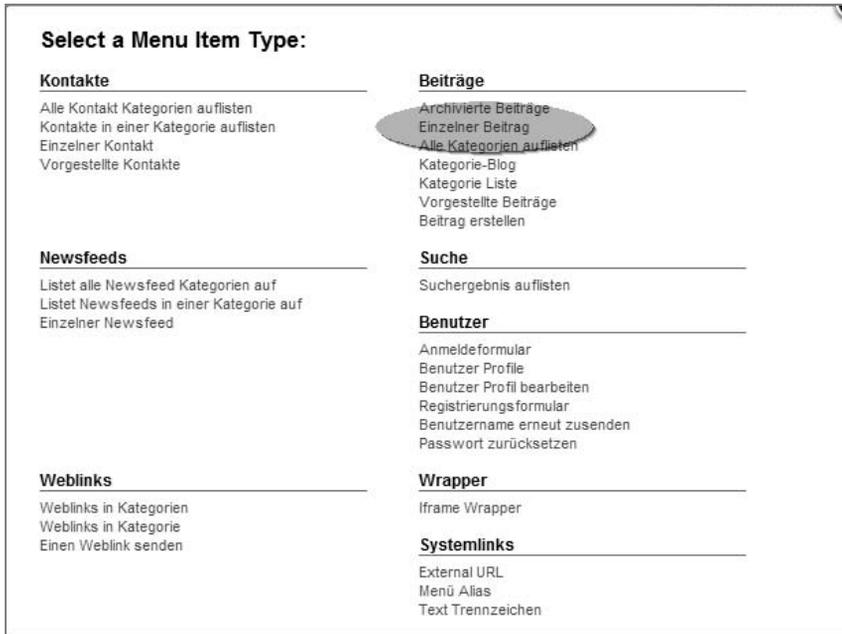


Bild 6.8: Verweise im Editor anlegen

Tipp: Es wird oft behauptet, der *Titel* bei Verweisen wäre gut für die Suchmaschinenoptimierung. Ich konnte jedoch keinen einwandfreien Beleg für diese Behauptung finden. Jedoch ist die Belegung des *Titels* bei Verweisen gut für die Usability – und das ist eigentlich ein ausreichender Grund, ihn auch zu beschriften.

Markieren Sie den Verweis im Editor, dann können Sie ihn entfernen, wenn Sie das Icon mit dem unterbrochenen Kettenglied anklicken.

Mit dem *Anker*-Icon können Sie einen Verweis innerhalb des Beitrags anlegen. Zum Beispiel können Sie am Ende des Beitrages ein »nach oben« angeben. Schreiben Sie hier beispielsweise »oben« rein und dann im unteren Verweis in die URL *#oben*. Klicken Sie nun auf den Verweis, dann springen Sie innerhalb der Seite auf den Textteil, der mit dem Anker-Icon als »oben« benannt ist.

Leider haben die beiden Icons zur *Code-Bereinigung* (der Besen und das Radiergummi) keine nachvollziehbare Funktion. Bei mir passierte zumindest nichts.

Unter dem Editorfeld gibt es noch einige sehr interessante Buttons:

Mit *Beiträge* erhalten Sie eine Liste der bestehenden Beiträge. Wenn Sie einen auswählen, erhalten Sie einen Verweis direkt auf diesen Beitrag. Sie müssen also nicht erst mühselig nachschauen, wie der korrekte Aufruf für den Beitrag lautet.

Klicken Sie auf *Bild*, dann bekommen Sie einen etwas abgespeckten Mediamanager angezeigt. Sie können hier ein Bild auswählen. Oben können Sie das Verzeichnis direkt

auswählen, oder Sie klicken sich über die Verzeichnis-Symbole bis zum gewünschten Ordner. Klicken Sie dann auf ein Bild. Der Pfad und der Bildname werden unten ausgegeben.

Die *Ausrichtung* bewirkt, wo das Bild steht, aber auch, wie der Text um das Bild herum fließt. *Ausrichtung: links* bewirkt, dass das Bild links steht und der Text rechts am Bild vorbeifließt. *Ausrichtung: rechts* bewirkt das Gegenteil. Geben Sie nichts ein, wird das Bild zentriert ausgegeben.

Die *Beschreibung* ist der Alternativ-Text, also das, was im *alt-Attribut* des Verweises angezeigt wird. Über die Wichtigkeit des *alt-Attributes* lesen Sie bitte im Kapitel 13 *Barrierefreiheit* nach.

Wird der *Bildtitel* beschriftet, dann wird das *Titel-Attribut* innerhalb des HTML-Elements *img* gesetzt, und Sie können zusätzlich auswählen, ob dieser Titel als *Bildunterschrift* benutzt werden soll. Die *Bildunterschrift* können Sie aber nur im Frontend sehen.

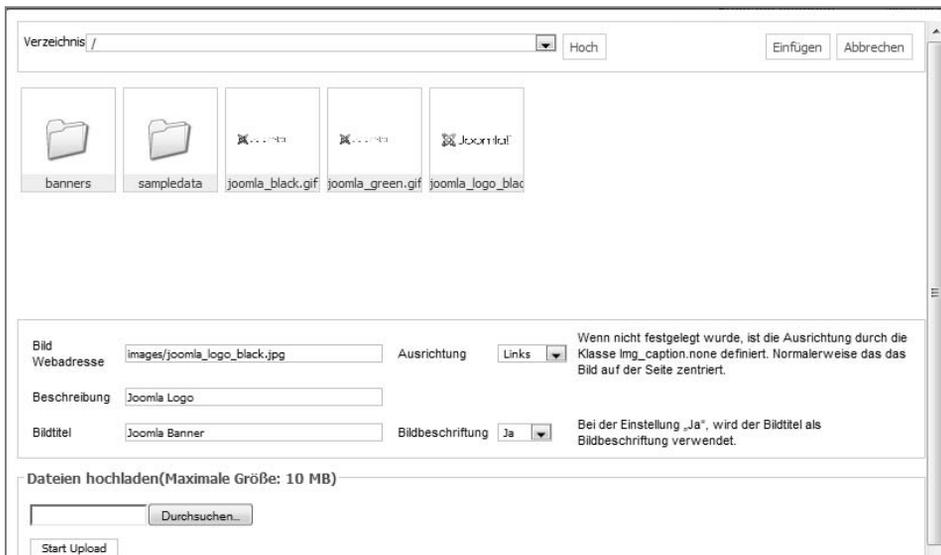


Bild 6.9: Bild einfügen im Editor

Sie können aber auch ganz unten in diesem Fenster ein Bild auf Ihrer Festplatte suchen und es hochladen. Es wird in dem Verzeichnis gespeichert, in dem Sie sich in der Medienansicht gerade befinden. Wollen Sie dieses Bild einbinden, müssen Sie es auswählen und wie beschrieben verfahren.

Haben Sie alle Einstellungen vorgenommen, klicken Sie oben auf *Einfügen*. Das Bild wird nun an die Mauscursor-Position gesetzt.

Tipp: Wenn Sie sich in Ihrem Beitrag nicht mehr richtig bewegen können, weil vielleicht das Bild falsch gesetzt wurde und Sie mit der Maus nicht mehr nach unten kommen, dann klicken Sie das kleine *HTML*-Icon an oder unten rechts auf *Editor an/aus*. Sie wechseln dann in die *HTML*-Ansicht und können dort das Bild problemlos verschieben oder am Ende ein paar Zeilenumbrüche schreiben etc.

Der nächste Button ist *Seitenumbruch*. Sie können einen Beitrag über mehrere Seiten schreiben und automatisch ein Inhaltsverzeichnis anlegen. Klicken Sie auf den Button, dann sehen Sie zwei Eingabefelder. In *Seitentitel* geben Sie ein, was als Zusatz zum bestehenden *Beitragstitel* angezeigt werden soll. Angenommen, Ihr Beitrag trägt den Titel »Der Eiffelturm«, und Sie tragen hier in *Seitentitel* »Ganz oben« ein, dann erhalten Sie eine Überschrift wie folgt: »Der Eiffelturm – Ganz oben«. Der Text, den Sie bei *Inhaltsverzeichnis* eingeben, ist der, der als Inhaltsverzeichnistext im Frontend ausgegeben wird. Zusätzlich erhalten Sie auf der Startseite auch noch im Inhaltsverzeichnis einen »Alle Seiten«-Verweis. Mit *Seitenumbruch einfügen* fügen Sie den Seitenumbruch in den Text ein.

Bild 6.10: Seitenumbruch-Einstellungen

Bild 6.11: Seitenumbruch im Frontend

Weiterlesen: Damit können Sie einen *Weiterlesen-Button* in Ihrem Beitrag unterbringen. Gedacht ist das für *Teaser*¹⁴ oder *Introtexte*.¹⁵ Damit das im Frontend auch angezeigt wird, muss der Beitrag im Menü als *Kategorie-Blog* verknüpft sein, sonst funktioniert das nicht. Anders als bei den *Inhaltsverzeichnissen* kann man *Weiterlesen* nur einmal benutzen. Versucht man einen zweiten *Weiterlesen-Button* in seinem Beitrag unterzubringen, gibt es eine Mitteilung von Joomla, dass das nicht geht.



Bild 6.12: *Weiterlesen-Button* im Frontend

Setzt man den Beitrag auf *Registered*, dann wird der Teaser oder Introtext auch auf der Zugriffsebene *Public* angezeigt, aber der *Weiterlesen-Button* ändert den Text zu *Registrieren, um den ganzen Text zu lesen*. Klickt man ihn nun an, erhält man eine Aufforderung, sich anzumelden.



Bild 6.13: *Weiterlesen* bei *registered* Beiträgen

¹⁴ Teaser = Ein Anreißer, der zum Weiterlesen verlocken soll

¹⁵ Intro = Eine kurzgefasste thematisch bezogene Einleitung

Editor an/aus schaltet den Editor ab und kehrt automatisch in die HTML-Ansicht zurück bzw. umgekehrt. Die HTML-Ansicht ist manchmal sehr praktisch. Zum einen, wenn Sie sich nach dem Einfügen eines Bildes nicht mehr nach unten bewegen können, zum anderen, um Korrekturen direkt vornehmen zu können.

6.3.2 Text von Microsoft Word in Joomla einfügen

... ist etwas, was Sie bitte niemals tun sollten!

MS-Word hat eigene Formatierungshinweise, die alle mitkopiert werden. Wenn Sie beispielsweise in MS-Word »Ein einfacher Satz« schreiben, ihn markieren, in Joomla in den Editor einfügen und dann in die HTML-Ansicht umschalten, erhalten Sie einen acht Seiten langen Code. Ein winziger Ausschnitt daraus:

```
<p><!--[if gte mso 9]><xml> <w:WordDocument> <w:View>Normal</w:View>
<w:Zoom>0</w:Zoom> <w:TrackMoves /> <w:TrackFormatting />
<w:HyphenationZone>21</w:HyphenationZone> <w:PunctuationKerning />
<w:ValidateAgainstSchemas /> <w:SaveIfXMLInvalid>>false</w:SaveIfXMLInvalid>
<w:IgnoreMixedContent>>false</w:IgnoreMixedContent>
<w:AlwaysShowPlaceholderText>>false</w:AlwaysShowPlaceholderText>
<w:DoNotPromoteQF /> <w:LidThemeOther>DE</w:LidThemeOther>
<w:LidThemeAsian>X-NONE</w:LidThemeAsian> <w:LidThemeComplexScript>X-
NONE</w:LidThemeComplexScript> <w:Compatibility> <w:BreakWrappedTables />
<w:SnapToGridInCell /> <w:WrapTextWithPunct /> <w:UseAsianBreakRules />
<w:DontGrowAutofit /> <w:SplitPgBreakAndParaMark />
<w:DontVertAlignCellWithSp /> <w:DontBreakConstrainedForcedTables />
<w:DontVertAlignInTxbx /> <w:Word11KerningPairs /> <w:CachedColBalance />
</w:Compatibility>
<w:BrowserLevel>MicrosoftInternetExplorer4</w:BrowserLevel> <m:mathPr>
<m:mathFont m:val="Cambria Math" /> <m:brkBin m:val="before" /> <m:brkBinSub
m:val="&#45;- " /> <m:smallFrac m:val="off" /> <m:dispDef /> <m:lMargin
m:val="0" /> <m:rMargin m:val="0" /> <m:defJc m:val="centerGroup" />
<m:wrapIndent m:val="1440" /> <m:intLim m:val="subSup" /> <m:naryLim
m:val="undOvr" /> </m:mathPr></w:WordDocument> </xml><!--[endif]--><!--[if gte
mso 9]><xml> <w:LatentStyles DefLockedState="false" DefUnhideWhenUsed="true"
DefSemiHidden="true" DefQFormat="false" DefPriority="99"
LatentStyleCount="267"> <w:LsdException Locked="false" Priority="0"
SemiHidden="false"
```

Wie gesagt: Das ist ein sehr sehr kleiner Ausschnitt aus dem Code, der entsteht, wenn Sie die Worte »Ein einfacher Satz« markieren, kopieren und in Joomla einfügen. Wenn Sie das in Joomla abspeichern und verlinken, dürfen Sie sich nicht wundern, wenn die Browser nichts mit dem Code anfangen können und sehr merkwürdige Dinge auf Ihrer Webseite anzeigen.

Deshalb kopieren Sie MS-Word-Text in einen »normalen« und ganz einfachen Texteditor wie beispielsweise Notepad. Dann neu markieren und den Text problemlos in Joomla einfügen. Die Formatierungen gehen dabei natürlich verloren. Deshalb sollten

Sie Texte auch nicht unbedingt in MS-Word vorschreiben, sondern direkt in Joomla schreiben.

Es gibt auch Editoren für Joomla, die es erlauben, MS-Word-Texte in Joomla einzufügen, und die die Formatierungen von MS-Word entfernen. Einer dieser Editoren ist der *JCE*. Bei Interesse sollten Sie einfach mal auf den Downloadseiten nachschauen. Der mitgelieferte Standardeditor kann das ebenfalls. Dazu müssen Sie aber erst in den Plugins auf »Kompaktansicht« umstellen. Näheres finden Sie im Kapitel 14 *Plugins*.

6.3.3 Archivieren

Um Beiträge in das *Archiv* zu bekommen, markieren Sie einfach den oder die betreffenden Beiträge in der Beitragsübersicht und klicken dann das Icon *Archivieren* an. Im Menü kann man dann die archivierten Beiträge anzeigen lassen. Was leider nicht funktioniert, ist, dass man beispielsweise die zeitgesteuerten Beiträge automatisch ins Archiv verschiebt oder irgendwo eingeben kann, dass nach Monatsablauf Beiträge automatisch ins Archiv verschoben werden. Man muss also alle Beiträge per Hand *archivieren*.

6.3.4 Beitragsoptionen

Bild 6.14: Beitragsoptionen

Hier gibt es einiges einzustellen. Fast alle Einstellungen hängen auch mit dem Menü zusammen. In den *Optionen* sind die Einstellungen global und gelten für alle Beiträge. Sie können diese Einstellungen aber individuell in den einzelnen Beiträgen und Menü-

punkten größtenteils überschreiben und somit für einzelne Beiträge ein anderes Aussehen bestimmen.

Tab: Beiträge

Dieser Tab hat starken Einfluss auf das Aussehen eines Beitrags im Frontend.

Im ersten Teil des Tabs kann man zunächst das *Layout auswählen*. Danach lässt sich einstellen, ob der *Titel* angezeigt werden soll oder nicht. Man kann den Titel verlinken. Klickt man auf den *verlinkten Titel*, ruft man den Beitrag einzeln auf. Das ist natürlich nur sinnvoll, wenn der Beitrag in einer Blogansicht steht.

Mit dem *Einleitungstext* ist der Teaser oder Introtext gemeint. Klickt man auf *Weiterlesen*, wird er entweder mit ausgegeben oder es wird nur der Text nach dem *Weiterlesen-Button* angezeigt, also ohne Teaser/Intro.

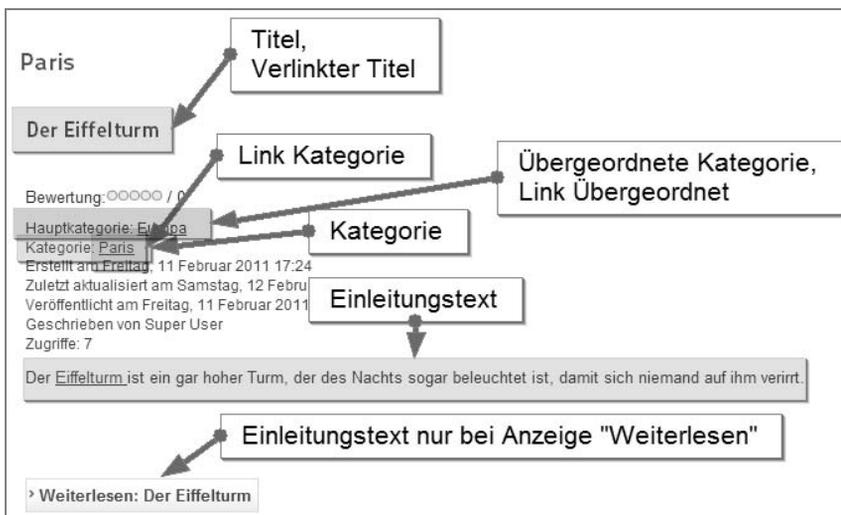


Bild 6.15: Der erste Teil der Beitragsoptionen

Soll die *Kategorie*, in der der Beitrag liegt, angezeigt werden oder nicht? Und wenn ja, soll dann die *Kategorie anklickbar* sein, um weitere Beiträge in dieser Kategorie anzuzeigen, oder nicht?

Desgleichen gilt für die *übergeordnete Kategorie*. Im Beispiel liegt die Kategorie »Paris« in der übergeordneten Kategorie »Europa«.

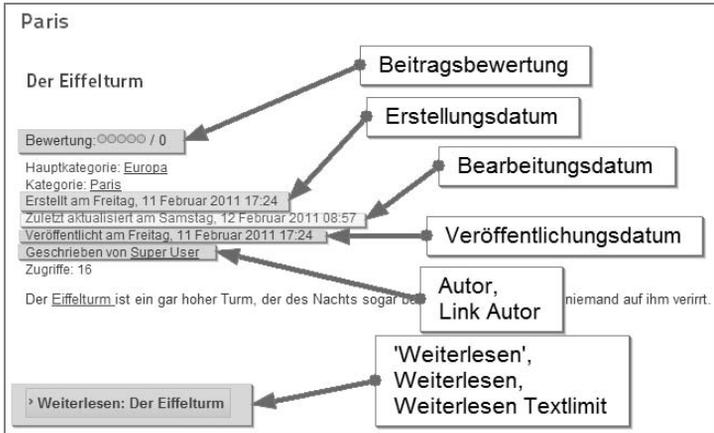


Bild 6.16: Der zweite Teil der Beitragsoptionen

Soll der *Autor* des Beitrags angezeigt werden oder nicht? Wenn ja, soll der *Autor verlinkt* werden oder nicht? Eine Verlinkung funktioniert allerdings nur, wenn der Autor einen angelegten Kontakt in der Komponente *Kontakt* hat. Steht er dort nicht, kann er nicht verlinkt werden. Klickt man im Frontend auf den Autorennamen, wird der *Kontakt* aus der Komponente für diesen Benutzer angezeigt.

Danach folgen *Erstellungsdatum*, *Bearbeitungsdatum* und *Veröffentlichungsdatum*. Das *Veröffentlichungsdatum* kann vom *Erstellungsdatum* abweichen, wenn es zeitgesteuert veröffentlicht wird. Die *Seitennavigation* wird erst sichtbar, wenn Sie sich den einzelnen Beitrag innerhalb eines Blogs anzeigen lassen. Klicken Sie dazu auf die Überschrift, sofern aktiviert. Haben Sie drei oder mehr als drei Beiträge in einem Blog, erhalten Sie nun am Fuß des Beitrags eine Navigation, mit der Sie vor- und zurückblättern können.

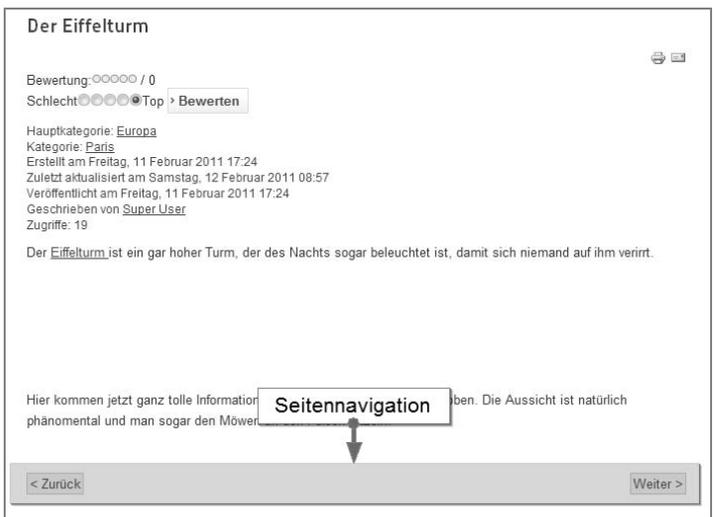


Bild 6.17: Seitennavigation

Möchten Sie Ihre *Beiträge bewerten* (was auch nur geht, wenn der Beitrag als Ganzes und allein angezeigt wird), dann können Sie hier festlegen, ob das Bewertungsergebnis auch angezeigt wird.

Haben Sie einen *Weiterlesen-Button* in Ihrem Beitrag eingebaut, können Sie unter *Weiterlesen* einstellen, ob der Button angezeigt werden soll oder nicht. Warum man ihn ausblenden sollte, wenn er vorhanden ist, erschließt sich mir momentan nicht, aber vielleicht finden Sie ja ein Szenario, in dem das sinnvoll ist.

Normalerweise steht beim *Weiterlesen* der Text »Weiterlesen: [BEITRAGSTITEL]«. Wählen Sie in den Optionen aber bei *Weiterlesen: Verbergen* aus, wird im Button nur der Text »Weiterlesen ...« ausgegeben.

In *Weiterlesen Textlimit* haben Sie laut Joomla-Beschreibung die Möglichkeit, exakt vorzugeben, wie viele Buchstaben im Weiterlesen-Button angezeigt werden sollen. Jedoch funktioniert das nur bedingt. Die Eingabe »13« bewirkt, dass der Text »Weiterlesen: Der ...« angezeigt wird, und bei Angabe der Zahl »14« wird der gesamte Text angezeigt. Da muss ich Sie bitten, selber ein wenig zu experimentieren.

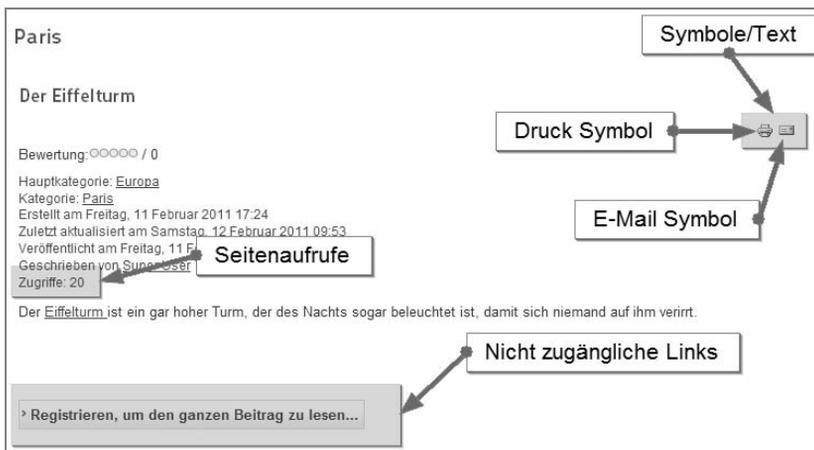


Bild 6.18: Der dritte Teil der Beitragsoptionen

Der untere Teil beginnt mit *Symbole/Text*. Damit sind die kleinen Icons für das Druckersymbol und die E-Mail gemeint. Mit *Drucken* können Sie den einzelnen Beitrag im Frontend ausdrucken und mit dem *E-Mail-Symbol* kann ein Benutzer einen Freund benachrichtigen, dass er einen tollen Beitrag gefunden hat. Sie können dies statt mit *Symbolen* auch als *Text* ausgeben.



Bild 6.19: Statt Symbolen Text

Sie können natürlich auch das *Druck-Symbol* bzw. das *E-Mail-Symbol* verbergen. Bei den *Seitenaufrufen* können Sie einstellen, ob sie angezeigt werden sollen oder nicht.

Nicht zugängliche Links bezieht sich darauf, ob der Beitrag selbst auf *registered* steht. Falls ja, kann ein Gast-User normalerweise den Beitrag nicht aufrufen. Deshalb bekommt der Gast-User auch statt des »Weiterlesen« ein »Registrieren, um den Beitrag zu lesen ...« angezeigt. Klickt der Gast-User auf diesen Button, bekommt er die *Login-Maske* angezeigt. Wollen Sie das nicht, können Sie *Nicht zugängliche Links* auf *Nein* setzen. Dann wird kein *Weiterlesen/Registrieren Sie sich-Button* angezeigt.

Tab: Blog / Vorgestellte Layouts

Leider ist die deutsche Übersetzung teilweise noch nicht bis hierhin vorgedrungen, sodass ich in Klammern die englische Bezeichnung, sofern sie bei mir entsprechend auftaucht, dazuschreiben werde.

Bild 6.20: Optionen der Blog-Ansicht

Hier wird eingestellt, wie die Beiträge ausgegeben werden sollen, die per Menü als Kategorie-Blog verlinkt sind. Standardmäßig hat man meistens einen Beitrag, der über die ganze Breite geht, und mehrere Beiträge, die in zwei Spalten angeordnet sind. Natürlich kann man das alles ändern.

#Führende Beiträge (*#Leading Articles*) gibt die Anzahl der Texte aus, die über die ganze Breite gehen. Will man, dass alle Beiträge in Spalten angezeigt werden, gibt man einfach die Zahl 0 ein.

#Intro Beiträge (*#Intro Articles*) gibt die Anzahl der Beiträge aus, die per Weiterlesen-Link angezeigt werden – wo also nur der Introtext/Teaser ausgegeben wird. Der Unterschied zu *Führende Beiträge* besteht darin, dass die *Intro Beiträge* in den Spalten angezeigt werden. Hat man bei *Spalten* eine »1« stehen, ist das egal, da kein Unterschied

erkennbar ist. Stellt man aber bei den *#Spalten* eine Zahl größer »1« ein, sieht man den Unterschied.

In *#Spalten* steht die Anzahl der Spalten. In *Spalten* werden alle Texte ausgegeben, die nach *Führende Beiträge* kommen. Will man nur eine Spalte, schreibt man hier eine »1«. Dann ist natürlich kein Unterschied zwischen *Führende Beiträge* und *Intro Beiträge* erkennbar. *Führende Beiträge* werden niemals in Spalten abgedruckt, sondern nur die *Intro Beiträge*.

In *#Links* wird die Anzahl der Beiträge eingegeben, die am Seitenende als normaler Verweis dargestellt werden. Erst danach kann man per Seitennavigation vor- oder zurückblättern.

Bei der *Mehrspaltigen Sortierung* wird festgelegt, in welche Richtung die Beiträge sortiert werden: ob entweder *abwärts* – von oben nach unten – oder *seitlich*, also von links nach rechts. Sollen die Subkategorien in der Blogansicht mit angezeigt werden? Wenn ja, bis zu welcher Ebene, oder alle – oder *keine*?

Danach geht es darum, was wie sortiert werden soll, zunächst, nach welchen Kriterien die *Kategorien sortiert* werden sollen: *Keine Sortierung* gibt die Kategorien so aus, wie sie eingegeben wurden. Alternativ steht *Alphabet auf-* oder *absteigend* zur Verfügung. *Kategorien Manager Order* gibt die Kategorien so aus, wie Sie sie in der Kategorieübersicht sortiert haben.

Desgleichen wird anschließend mit der *Beitragsortierung* gemacht. Nur, dass Sie hier ein paar Sortierkriterien mehr haben:

- *Neueste zuerst*
- *Älteste zuerst*
- *Jeweils Autor oder Beitragstitel alphabetisch auf- oder absteigend*
- *Die Beiträge mit den meisten oder wenigsten Zugriffen*
- *Reihenfolge* – mit der *Reihenfolge* werden die Beiträge so ausgegeben, wie Sie sie in der Beitragsübersicht sortiert haben.
- *Date for Ordering* klingt auf den ersten Blick etwas verwirrend. Wenn Sie *Neueste* oder *Älteste zuerst* ausgewählt haben, legen Sie hier fest, welches Datum genommen wird: *Erstellungsdatum*, *Aktualisierungsdatum* oder das *Freigabedatum*.

Tab: Listen Layout

Neben der Blog-Ansicht gibt es natürlich auch noch verschiedene Listenansichten, die per Menü angezeigt werden können.

✖ Beitragsoptionen
Speichern & Schließen Speichern Abbrechen

Beiträge
Kategorie
Kategorien
Blog / Vorgestellte Layouts
Listen Layout
Integration
Text Filters
Berechtigungen

These settings apply for List Layouts Options unless they are changed for a specific menu item or category.

„Anzeige“ anzeigen Verbergen Anzeigen

Filterfeld

Tabellenüberschrift Verbergen Anzeigen

Datum

Datumsformat

Seitenaufrufe anzeigen Verbergen Anzeigen

Autor in Liste anzeigen Verbergen Anzeigen

Seitenzahlen

Seitenzahlen Ergebnisse Verbergen Anzeigen

Bild 6.21: Optionen für die Listen-Ansicht

Das Diagramm zeigt die Frontend-Ansicht einer Beitragsliste. Die UI-Elemente sind wie folgt beschriftet:

- Filterfeld:** Ein Textfeld mit dem Inhalt "Paris".
- Titelfilter:** Ein Textfeld unter dem Filterfeld.
- "Anzeige" anzeigen:** Ein Dropdown-Menü mit der Auswahl "Anzeige # 10".
- Tabellenüberschriften:** Ein Pfeil weist auf die Spaltenüberschriften der Tabelle.
- Datum, Datumsformat:** Ein Pfeil weist auf die Spalte "Erstellungsdatum".
- Autor in Liste anzeigen:** Ein Pfeil weist auf die Spalte "Autor".
- Seitenaufrufe anzeigen:** Ein Pfeil weist auf die Spalte "Zugriffe".

Titel	Erstellungsdatum	Autor	Zugriffe
Der Eiffelturm : Registrieren, um den ganzen Beitrag zu lesen...			
Das Baguette	12 Februar 2011	Super User	2
Der Eiffelturm - das größte Bauwerk in Paris	30 Januar 2011	Super User	1

Bild 6.22: Listenansicht im Frontend

»Anzeige« anzeigen bezieht sich auf das obere rechte Feld, in dem ausgewählt werden kann, wie viele Beiträge in der Liste angezeigt werden sollen. Das funktioniert jedoch nur in Fünferschritten.

Wenn Sie das *Filterfeld* anzeigen möchten, müssen Sie auswählen, was gefiltert werden soll, entweder ein Filter auf *Titel*, *Autor* oder *Zugriffe*.

Sie können die gesamten Spaltenüberschriften (*Tabellenüberschrift*) ausblenden. Dann werden nur die Beiträge in der Liste angezeigt.

Sie können ein *Datum* ausgeben und müssen dann auswählen, welches Datum angezeigt werden soll, also *Erstellungsdatum*, *Bearbeitungsdatum* oder *Freigabedatum*.

Das *Datumsformat* können Sie nach Ihrem Gusto anpassen. Dafür stehen unter anderem diese Format-Zeichen zur Verfügung:

Format-Zeichen	Beschreibung	Beispiel
d	Tag des Monats, zweistellig mit führender Null	01 bis 31
D	Wochentag, gekürzt auf drei Buchstaben	Mon bis Sun
j	Tag des Monats ohne führende Nullen	1 bis 31
l (kleines L)	Ausgeschriebener Wochentag	Sunday bis Saturday
N	Numerische Repräsentation des Wochentags gemäß ISO-8601 (in PHP 5.1.0 hinzugefügt)	1 (für Montag) bis 7 (für Sonntag)
S	Anhang der englischen Aufzählung für einen Monatstag, zwei Zeichen	st, nd, rd oder th. Zur Verwendung mit j empfohlen.
w	Numerischer Tag einer Woche	0 (Sonntag) bis 6 (Sonnabend)
z	Der Tag des Jahres (von 0 beginnend)	0 bis 365
W	ISO-8601 Wochennummer des Jahres, die Woche beginnt am Montag	Beispiel: 42 (die 42. Woche im Jahr)
F	Monat als ganzes Wort, wie January oder March	January bis December
m	Monat als Zahl mit führenden Nullen	01 bis 12
M	Monatsname mit drei Buchstaben	Jan bis Dec
n	Monatszahl ohne führende Nullen	1 bis 12
t	Anzahl der Tage des angegebenen Monats	28 bis 31
Y	Vierstellige Jahreszahl	Beispiele: 1999 oder 2003
y	Jahreszahl, zweistellig	Beispiele: 99 oder 03
a	Kleingeschrieben: Ante meridiem (Vormittag) und Post meridiem (Nachmittag)	am oder pm
A	Großgeschrieben: Ante meridiem (Vormittag) und Post meridiem (Nachmittag)	AM oder PM
B	Swatch-Internet-Zeit	000 bis 999
g	Stunde im 12-Stunden-Format ohne führende Nullen	1 bis 12
G	Stunde im 24-Stunden-Format ohne führende Nullen	0 bis 23
h	Stunde im 12-Stunden-Format mit führenden Nullen	01 bis 12
H	Stunde im 24-Stunden-Format mit führenden Nullen	00 bis 23
i	Minuten mit führenden Nullen	00 bis 59
s	Sekunden mit führenden Nullen	00 bis 59
c	ISO 8601-Datum	2004-02-12T15:19:21+00:00

Format-Zeichen	Beschreibung	Beispiel
r	Gemäß RFC 2822 formatiertes Datum	Thu, 21 Dec 2000 16:01:07 +0200

Quelle: <http://de3.php.net/manual/de/function.date.php>

Die Spalten *Seitenaufrufe* und *Autoren* können Sie anzeigen oder verbergen. Die Tabelle wird aber immer über die ganze Breite dargestellt (es sei denn, Sie stellen in den CSS-Angaben etwas anderes ein).

Die *Seitenzahlen* werden am Seitenende angezeigt, wenn mehr Beiträge vorhanden sind, als in der Liste Platz finden. Sie können sie hier anzeigen oder ausblenden. Navigieren können Sie auch mit ausgeblendeten Seitenzahlen.

Seitenzahlen Ergebnisse macht eine Ausgabe in folgender Art: »Seite 1 von 4«.

Integration

In der *Integration* stellen Sie ein, ob für jeden Beitrag ein *Feedlink* angezeigt wird oder nicht. Wenn ja, geben Sie an, ob nur der *Einleitungstext* (Teaser/Intro) oder der *gesamte Text* angezeigt werden soll. Nähere Informationen zu *Feeds* erhalten Sie im Abschnitt 5.2.

Berechtigungen

Schauen Sie hierfür bitte in das Kapitel 9 *Benutzer und ihre Rechte*, in dem das System ausführlich erklärt wird.

6.3.5 Hauptbeiträge

Sie können Beiträge entweder im Beitrag selber als Hauptbeitrag oder in der Beitragsübersicht, wenn Sie in der Spalte *Haupteintrag* auf den grauen Kreis klicken, festlegen.

Bild 6.23:
Hauptbeitrag

Sie haben einen Menüpunkt, mit dem Sie *Hauptbeiträge* auswählen können. So können Sie eine Seite zusammenstellen, die Hauptbeiträge anzeigt. So etwas könnte zum Beispiel die Startseite sein oder eine Seite mit besonders gut gelungenen Beiträgen und Ähnliches. Der Vorteil gegenüber einer Kategorie liegt darin, dass Sie Beiträge aus verschiedenen Kategorien auf einer Seite mit *Hauptbeiträgen* zusammenfassen können. Sie sind also nicht an eine Kategorie gebunden.

6.3.6 Beitragsübersicht

Der Beitragsmanager ist der wohl am häufigsten genutzte Bereich in Joomla und das Suchen nach bestimmten Beiträgen eine ständige Aufgabe. Da Sie also vermutlich sehr häufig in dieser Ansicht arbeiten werden, sollten Sie sich ein wenig mit den Möglichkeiten und Informationen dieser Ansicht vertraut machen.

Filter: <input type="text"/> Suchen Zurücksetzen											
- Status auswählen -											
- Kategorie auswählen -											
- Zugriffsebene auswählen -											
- Autor auswählen -											
- Sprache auswählen -											
<input type="checkbox"/>	Titel	Freigegeben	Vorstellen	Kategorie	Reihenfolge	Zugriffsebene	Autor	Datum	Zugriffe	Sprache	ID
<input type="checkbox"/>	Politik ist unser Leben (Alias: politik-ist-unser-leben)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	Ausland	0	Public	Testuser	06.02.11	0	alle	18
<input type="checkbox"/>	Berlin is smells (Alias: berlin-is-smells)	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	Berlin	7	Public	Super User	01.02.11	4	English (UK)	10
<input type="checkbox"/>	Berlin is dufte (Alias: berlin-is-dufte)	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	Berlin	8	Public	Super User	30.01.11	44	Deutsch	5
<input type="checkbox"/>	Die Seenplatte von Berlin (Alias: die-seenplatte-von-berlin)	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	Das grüne Berlin	5	Public	Super User	30.01.11	38	alle	7

Bild 6.24: Beitragsübersicht

In der ersten Spalte wird Ihnen mitgeteilt, wie der Beitrag heißt und welchen Alias er besitzt. Wenn Sie eine Notiz angelegt haben, wird diese ebenfalls mit angezeigt. Daneben sehen Sie, ob dieser Beitrag *freigegeben* oder *deaktiviert* wurde oder ob er *zeitlich abgelaufen* ist. An den blauen Kreisen können Sie sofort erfassen, welche Beiträge *vorge stellt* sind. Weiterhin erhalten Sie die Information, zu welcher Kategorie dieser Beitrag gehört, welche Zugriffsebene er hat, wer ihn geschrieben hat und wann das geschah. Darüber hinaus erhalten Sie einen Überblick über die Zugriffe (als Administrator ist man ja stets neugierig, welche Beiträge eigentlich gelesen werden), und schließlich wird Ihnen auch noch mitgeteilt, welcher Sprache der Beitrag zugeordnet ist.

Sie können alle diese Angaben sortieren, indem Sie auf die Spaltenüberschrift klicken.

Sie können außerdem in den Filter-Buttons bestimmte Beiträge anzeigen lassen. Das ist sehr wichtig, da man schnell 100 oder mehr Beiträge zusammen hat. Hier noch den Überblick zu behalten, ist gar nicht so einfach. So können Sie beispielsweise nach Kategorien oder Autoren sortieren.

Wenn Ihnen der Titel des Beitrags noch bekannt ist, geben Sie die ersten Buchstaben links in den Suchen-Filter ein. Sie müssen nicht den ganzen Titel schreiben. Manchmal reichen schon drei Buchstaben.

Stichwortverzeichnis

Symbole

Beiträge 86
 \$this->baseurl 212
 \$this->template 212
 ../ 65
 .htaccess 142, 299
 1x1 Pixel 155
 404 120, 121, 300

A

Abgerundete Ecken 216, 236
 accesskey 271
 Accordionmenü 26
 active 228
 Addiere Sitename 144
 Admin Anmeldung 172
 Administrationsbereich 47
 Administrator 164, 166
 Module 248
 Administrator-Templates 253
 Ähnliche Beiträge-Modul 137
 Akeeba Backup 47, 54
 Aktive Sprache 191
 Aktivierung neuer Konten 164
 Aktualisieren 60
 Aktualisierungsdatum 100
 Alias 83, 104, 106, 110, 121, 140
 Alle Kategorien 112
 Alle Sprachen 193
 Allgemeine
 Nutzungsbedingungen 282
 Als HTML versenden 201
 Als Kopie speichern 235
 alt 91, 153, 154
 ALT-Attribut 269
 Alternatives Layout 256
 Alternativ 91, 289
 Alternativen Text 153
 Alternativer Weiterlesen Text 88
 Alternatives Layout 274
 Amazon 258
 Angemeldet 241, 285
 Anker 90
 Anmeldeformular 118

Anmelde-Modul 164
 Apache 17, 29, 142
 apfelkuchen 215, 240
 API 15
 Archivieren 95
 Archivierte Beiträge 111
 Art auswählen 277, 284
 ASCII 143
 Assoziierte 192
 Assoziierte Menüpunkte 195
 Ausrichtung 91
 Auswählen / Wechseln 108
 Author 167
 Automatischer Sitzungsstart 44
 Automatischer Sprachwechsel
 192
 Autor-E-mail 67
 Autorensysteme 17

B

Backend 19, 248
 Backend-Sprache 162
 Backend-Template 161
 Backup 54
 Banner 259, 287, 289
 Barrierefreiheit 91, 289
 Basis Optionen 83, 107, 191
 BCC 201
 Bearbeiten 169, 174, 186, 233
 Bearbeitungsdatum 97
 Beez 217
 Beez-Styles 217
 behavior 239
 Behindertengerecht 267
 Beispieldateien 36
 Beitrag
 bewerten 98
 erstellen 112, 188
 Beitragsanzahl 227
 Beitragsoptionen 88
 Beitragstitel 108, 138
 Beitragszahl 85
 Benennung für Hauptsprache 189
 Benötigte Einstellungen 108

Benutzer 65, 164
 Benutzeraccounts 164
 Benutzergruppe 178
 Benutzergruppen 28, 166, 169,
 185
 Benutzername 36, 119
 Benutzerprofil 165
 Benutzerregistrierung 164
 Berechtigungen 188
 Beschreibungstext 118, 139
 Bestätigungslink 164
 Bestätigungsmail 165
 Betreff 201
 Betreffzeile 165
 Bild 83
 Bild Präfix 190
 Bildendungen 75
 Bilderverzeichnis 75
 Bildflaggen 191
 Bildlaufleiste 119
 Billighoster 17, 51
 Bing 136
 Bitmap 75
 Blindenschrift 153
 Blog 82, 84, 93, 97, 99, 112
 body 212
 Box Breite 114
 Box Label 114
 Box Text 114
 Braille 153
 Breadcrumbs 196, 224, 258
 Breitenangaben 205
 Browser-Cache 281
 Brückenseiten 155

C

Cache 26, 69, 281, 285
 Cache-Dateien 68
 Captcha 66
 Checkin 26, 28
 Chrome 245
 Client 219, 233
 Cloaking 155, 258
 Clouds 151

- CMS 15
- Code-Bereinigung 90
- Code-Hervorhebung (GeSHi) 278
- Code-Injections 18
- com_admin 179
- com_content 178
- Communities 17
- configuration.php 68, 72, 79
- Contact Display Options 123
- Content-Management-System 15
- Cookie Domain 68
- Cookie Pfad 68
- Cookies 68
- Copyright 213
- Copyrightangaben 258
- Core 21
- CSS
 - active 228
 - article-info 224
 - behavior 239
 - Border-Radius 239
 - Breadcrumbs 224
 - color 207
 - div.item-page 222
 - float, left 241
 - gradient 240
 - ID 207, 208
 - Klasse 207
 - lang-active 191
 - list-style-type 241
- CSS3 239
- CSS-Befehl 207

- D**
- Date for Ordering 100
- Dateien
 - hochladen & installieren 259
 - httpd.conf 30
 - info.php 39
- Dateien_hochladen 44
- Dateiendung
 - an URL fügen 142
- Dateiendungen 75
- Dateitypen 75
- Datenbank 17, 29, 45, 61, 125, 285, 286
 - anlegen 33
 - Präfix 72
 - Typ 44, 72
- Datenbankabfragen 279
- Datenbank-Backup 47, 51
- Datenbanknamen 33
- Datenbank-Präfix 24
- Datenbankstruktur 61
- Datenbankstrukturen 277
- Datenbank-Verbindungsdaten 35
- Datenbank-Version 79
- Datum 101
- Datumsformat 102
- Debug 178, 179, 180, 281
- Debug Berechtigungsbericht 178
- Default-Sprache 189
- Deinstallieren 285
- DENIC 38
- description 220, 233
- Description 139
- Design 20
- Detailansicht 234
- Details 74, 110, 121
- Disallow 146
- Diskettensymbol 84
- Domainname 37
- Domainverwaltung 142
- Doorway-Pages 155
- Double Opt-in 165
- Downloadseite 301
- Dreamweaver 208
- Drittanbieter 18
- Drop-Down 191
- Dropdown-Menüs 149
- Druckersymbol 98
- Drupal 18

- E**
- Easter Egg 177
- eBay 258
- Editor 25, 65, 162, 167, 281
 - Ausrichtung 91
 - Beiträge 90
 - Beschreibung 91
 - Bild 90
 - Bildtitel 91
 - Bildunterschrift 91
 - Editor an/aus 92, 94
 - HTML 92
 - Seitenumbruch 92
 - Upload 91
 - Weiterlesen 93
- Eigene Inhalte (Leeres Modul) 263
- Eigene Inhalte bearbeiten 175, 186
- Eingabemaske 188
- Einleitungstext 96
- Einstellungen im Frontend 165
- Eintrag-ID 115
- Einzelner Beitrag 108, 112
- E-Mail 98, 278
 - an Untergruppen 201
 - Ummantelung 278
- E-Mail-Bots 137
- E-Mail-Crawler 278
- Empfänger 201
- Endebene 179
- Ereignisse 19
- Erlaubte Bildendungen 75
- Erlaubte Dateiendungen 75
- Erlaubte Dateitypen 76
- erlaubten Dateiendungen 75
- Error Reporting 44
- Erste Ebene 127
- Erstellen 173, 186
- Erstellungsdatum 88, 97, 100, 112
- Erweiterte Optionen 234
- Erweiterungen 16, 283, 287, 300
 - Installieren 222
- Events 19
- External 121
- Externe Referenz 89

- F**
- Farben 203
- Farbwerte 210
- Favicon 212
- Feed-E-Mail 67
- Feedlänge 66
- Feeds 66, 103, 123, 296
 - im Modul 299
- Feed-URL 67
- Fehler berichten 71
- Fehleranzeige 44
- Fehlerausgabe 71
- Festplattenplatz 18
- files 234
- Fireboard 55
- Firebug 244
- Firefox 239, 244
- FireFTP 39
- Firmenrepräsentation 203
- Flaggen 191
- Flash 148

- Flash-Uploader 76
 - follow 145
 - Framework 277
 - Freigabe starten 88
 - Freigabedatum 100
 - Frontend 19, 47
 - Sprache 162
 - FTP 72
 - FTP-Konfiguration 46
 - FTP-Plugin 39
 - FTP-Verbindungsdatei 36
 - Funktionalität 279
- G**
- Galerie 20, 301
 - Gast Benutzergruppen 164
 - Gecko 239
 - Geheimes Wort 68
 - General Public License 35
 - Gepufferte Ausgabe 44
 - Geschützte Erweiterungen 285
 - Gliederung 150
 - Globale Einstellungen 113
 - Globales 89
 - GMail 278
 - GNU 35
 - GNU-GPL-Lizenz 16
 - Google 135, 258
 - Google Chrome 239
 - Googlebot 148
 - Googlemail 278
 - Google-Ranking 156
 - GPL 16
 - Gruppe für neue Benutzer 164
 - Gruppentitel 168, 181
 - Gültigkeit 70
 - GZIP-Komprimierung 71
- H**
- h1 149
 - h2 149
 - h3 149
 - Hathor 161
 - Hauptbeiträge 112
 - Hauptkontakte 123
 - Hauptmenü 106
 - Hauptmenüpunkt 126, 127
 - Hauptüberschrift 150
 - Hauptverweis 129
 - head 148
 - Headerbilder 258
 - Herzlich Willkommen 138
 - Hexadezimale Kodierung 210
 - Hierarchieebene 84
 - Hilfe 28
 - Hilfeseiten 162
 - Hilfserver 68
 - Hinweise 27
 - Hochladen & Installieren 222, 283
 - Höhe 120
 - Home 125
 - horz 217
 - Hoster 37, 51
 - htaccess 142
 - htaccess.txt 142
 - HTML 73
 - HTML-Ansicht 94
 - HTML-Elemente 207
- I**
- iCab 239
 - ID 116, 208, 228, 288
 - Iframe 119
 - Ignorierte Dateiendungen 76
 - IIS 17
 - images 74, 221
 - img 154, 269
 - Index 145
 - index.php 118, 208, 211
 - indexieren 145
 - Inhalt – Joomla 279
 - Inhalte vorbereiten 258
 - Inhalt-Modul laden 263
 - Inhaltsrechte 67, 89
 - Inhaltsverzeichnis 92
 - install 219
 - Installation 29
 - online 37
 - Installationsprüfung 34
 - Installations-sprache 34
 - Installationsvoraussetzungen 30
 - Installieren 283
 - Installiert - Administrator 189
 - Installiert - Site 189
 - Internet Explorer 239, 242
 - Intro 88, 96, 99, 103, 112
 - Introtex-te 93
- J**
- JCE 95
 - jdoc, include 213
 - jGerman-Team 6
 - Joomla, installieren 29
 - Joomla 1.0 277
 - Joomla online installieren 37
 - Joomla-Community 16
 - Joomla-Gruppen 16
 - Joomla-Installation
 - lokal 30
 - Joomla-Tage 16
 - Joomla-Version 79
 - jpa 54
- K**
- Kategorie 84, 87, 112
 - Kategorieauswahlliste 82
 - Kategoriebeschreibung 84
 - Kategoriebild 84
 - Kategorie-ID 84
 - Kategorieliste 227
 - Kategorietitel 84
 - Keywords 137
 - Kickstart 47
 - Klassen 208
 - Komplett-Modus 280
 - Komponenten 20, 123, 283, 287
 - Konfiguration 26, 63, 171
 - Konfigurationsdatei 79
 - Konqueror 239
 - Konservatives Caching 69
 - Kontakte 97, 123, 183, 281, 291
 - Kontakterstellung 281
 - Kontaktkategorien 123, 282
 - Konten 164
 - Kontextsensitive Selektoren 209
 - Kontrollkästchen 233
 - Kopieren 235
 - Kriminelle Energie 18
 - Kunden 287, 290
 - Kunena 55
- L**
- Label 291, 294
 - lang-active 191
 - Layout auswählen 84
 - LDAP 278
 - Leere Kategorien 85
 - Legacy-Mode 277

Lesbarkeit 141
 Letzte Ebene 127
 LFT 179
 Link 110, 121
 Link CSS Style 230
 Link Label 123
 Link Type Optionen 230
 Linkpopularität 155
 Liste 82
 Listen Layout 123
 Listenansichten 100
 Listenlänge 66
 Lizenzbedingungen 35
 loadposition 258, 263
 localhost 45
 Login 99
 Login-Modul 164
 Log-Verzeichnis 68
 Lokale Installation 30
 Long Life Release 16
 Löschen 186

M

Magic Quotes 44
 Mailanhang 165, 202
 Mail-Optionen 123
 Main Menu 105, 110, 194
 Mambo 15
 Manager 166
 Manipulationsversuch 155
 Marketing 159
 Massenmails 27, 165, 200, 295
 max-width 206
 Mediamanager 27, 74, 90
 Mehrsprachenstatus 197
 Mehrsprachigkeit 189, 282
 Menü 105, 107
 Erweiterte Optionen 228
 Menü Alias 121
 Menü Bereich 110
 Menu Item Root 110
 Menu Tag ID 228
 Menüart 106
 Menüebenen 125
 Menüeintrag 122
 menuID 24
 MenüID 116, 228
 Menümodul 107
 Menüpunkt 105
 Menütitel 106, 110

Menütyp 108, 123, 183
 Menüverweis 105, 282
 Menüzugehörigkeit 236
 Menüzuweisung 125
 Meta-Angaben 67, 212
 Metadata Optionen 83, 89
 Microsoft 242
 min-width 206
 Miro International 15
 mod_rewrite 30
 mod_rewrite nutzen 142

Module

Administratoren 253
 Alternatives Layout 256
 Customer 257
 deinstallieren 252
 eigener Text 257
 eigenes HTML 257
 eigenes PHP 257
 gelöscht 249
 Icon, Dreieck 250
 ID 251
 kopieren 251
 löschen 252
 Menüs zuweisen 255
 Modulparameter 253
 Modultitel 253
 Neu 259
 Notiz 255
 Override 256
 Position 250
 Reihenfolge 255
 Spaltentitel 250
 Sprachen 251
 Suche 248
 Titel 254
 Toggle 255
 Typ 250
 Veröffentlichungszeitraum 255
 Zugriffsebene 251

Module Assignment 125
 Module in Modulen 258
 Module innerhalb des Contents 263
 Modulklassensuffix 229
 Modulliste 107
 Modulmanager 247
 Modultitel 125
 Modulübersicht 107
 Mootools 211

moz 239
 MS-Outlook 294, 296
 MS-Word 94, 279
 mtwMigrator 55
 Multilanguages status 197
 Musik 206
 MVC 15
 MySQL 17, 29, 72
 Version 26
 MySQLi 44, 72

N

Nach Aktiven 179
 Nachrichten 295
 name 220
 Name der Website 64
 Nested-Sets 125
 Nested-Sets-Konzept 86
 New Windows 111
 New Without 111
 Newsfeed 124, 297
 Newsfeed-Modul 298
 Nicht zugängliche Links 99
 No follow 145, 156
 No Index 145
 noarchive 148
 none 216
 nosnippet 148
 Notepad 94
 Notepad++ 30
 Notiz 83, 110
 Nur ausgewählte 251

O

Objekt nicht gefunden 120, 121, 300
 Öffentlicher Schlüssel 66
 Offline 64
 Offline Zugang 172
 offline.css 65
 Online-Installation 37, 39
 Onlineshop 120
 Open Source 15, 18
 OpenSearch 24, 114
 Opera 243
 Opera Dragonfly 243
 Optionen 95, 188, 241
 Ordner
 Installation 37
 Overrides 149, 165, 199, 263

P

Pagerank 140
 Paketdatei 222
 hochladen 259
 Papierkorb 185
 Parent 111, 121
 Passwort 119
 Pfad zum Dateiverzeichnis 75
 Pfadangaben 258
 PHP 18, 29
 Einstellungen 79
 Informationen 80
 Mail 72
 Version 26, 79
 phpMyAdmin 32
 PIE 239
 platform 25
 Platzhalter 213
 Plugin zur Mehrsprachigkeit 195
 Plugins 19, 277
 Inhalt-Modul laden 263
 Popularität 156
 Positionen 213, 242
 anzeigen 235
 Positionstyp 242
 Präfix 45
 Privater Schlüssel 66
 Profile 119, 282
 Progressives Caching 70
 Psychologie 203
 Public 166, 169
 Publisher 167

R

Radius 239
 Ranking 156, 159
 ReCaptcha 66
 Rechtesystem 25, 26
 reference 89
 Register Globals 44
 Registered 167, 169, 184
 Registrieren 93
 Registrierung 161, 282
 Registrierungsformular 119
 Registrierungslink 164
 Reihenfolge 84
 Reparieren 61
 Rewrite 299
 rights 67, 89
 robots 146

robots.txt 146, 302
 Root 220
 root.l 179
 rounded 216

S

Safari 239
 Safe Mode 43
 Schaltflächentext 114
 Schloss 77
 Schlüsselwörter 150
 Schwarze Liste 73, 280
 Scrollbalken 119
 Seamonkey 239
 Search by Tag 290
 Search Engine Optimization 135
 Searchbot 136
 SearchButton 114
 Secret 68
 Sehschwäche 161
 Seiten Anmeldung 172
 Seiten Anzeige Optionen 231
 Seitenklasse 231
 Seitennamen 190
 Seitennavigation 97
 Seitensprache 192
 Seitentitel 150
 Seitenumbruch 92, 279
 Selected only 251
 Sendmail 72
 SEO 118, 135, 140
 Separator 122
 Server Zeitzone 72
 Servername 45
 Session-IDs 68
 Show Profile 294
 Sicherheitsabfragen 68
 Sicherheitslücken 18
 Sicherungskopie 51
 Site, Module 248
 Sitemap 149
 SMTP 72
 Sortierkriterien 100
 Spaltennamen 84
 Spambots 137
 Special 169
 Speichern & Neu 181
 Speichern & Schließen 106, 181
 Speicherroutine 70
 Spider 136
 Splitmenü 129
 Sprachauswahl 197
 Sprachdateien 61, 199
 Sprache 84, 111, 189, 233, 234, 288
 debuggen 69
 Sprache debuggen 69
 Sprachenmanager 189
 Sprachoverrides 25
 Sprach-Overrides 165
 Sprach-Tags 190
 Sprach-Templates 234
 SQL 69
 SQL-Injections 18
 SSL erzwingen 71
 Standard-Template 233
 Start Upload 74
 Startseite 125, 196
 Statistik 113
 Statistikfunktion 113
 status 197
 Status 110
 Status bearbeiten 186
 Status verändern 174
 Stern 125, 233
 Style 233
 styles 215
 Styles 232, 235
 Subkategorie Level 85, 86
 Subkategorien 85, 100
 Suchbuttonfeld 114
 Suche 25, 114, 115, 281
 Suchen-Schaltfläche 114
 Suchergebnis 112, 140
 Suchmaschinen 299
 sperren 146
 Suchmaschinenanbieter 136
 Suchmaschinenbots 138
 Suchmaschinenfreundliche URL
 141
 Suchmaschinenoptimierung 135,
 140, 158
 Symbole 98, 294
 Syndicate 259
 Syndication Feeds 66
 Syntax-Highlighting 279
 System - Debug 180
 System debuggen 69, 178
 Systeminformation 26, 79
 Systeminformationen 180
 System-Module 252

T

Tabelleneingabe 279
 Tabellenpräfix 45
 table 216
 Target 89
 Teaser 88, 93, 96, 99, 103, 112
 Template 20, 232
 Spalte ausblenden 260
 Template Hathor 161
 Template Style 111
 template.css 211, 217
 template_preview.png 234
 template_thumbnail.png 234
 Templateclubs 17
 Template-Details 235
 templateDetails.xml 211, 219,
 233, 234
 Templategestaltung 16
 Templatemanager 222
 Templatename 220
 Templates-Ansicht 234
 Temp-Verzeichnis 71
 Text Trennzeichen 122
 Texten 150
 Textfilter 25
 Textlimit 98
 Textwüsten 156
 time4joomla 159
 time4mambo 159
 TinyMCE 89, 279
 Titel 87, 89, 106
 bei Verweisen 90
 Toggle Selection 236, 255
 T-Online 136
 Tooltipp 89
 Top Level 86
 Transaktionskontrolle 77
 Translitteral 143
 type= 213
 Typen 277
 TYPO3 18

U

Überarbeitung 88
 Übergeordnete Gruppe 181
 Übergeordneter Eintrag 110
 Überprüfen 285
 von Dateitypen 75
 Umlaute 220
 Umleitung 287

Umzug 299
 Unicode 143
 Untermenüpunkt 110, 127
 Untermenüs 126
 Untermenüs anzeigen 108
 Unterverweise 129
 Update 62
 Updates 25
 Updates 18
 Uploaden 75, 91
 Urheberrechtlich geschützte
 Inhalte 148
 URL 83
 URL-Sprachkürzel 192
 Usability 90
 User 26
 User Article Manager 175
 User-Agent 146
 User-Synchronisation 281
 Userverwaltung 26
 utf-8 211

V

vCard 294
 Verbindungstyp 39
 Verbotene Dateitypen 76
 verbotene Elemente 280
 Vereinsseite 203
 Verkürzte URL 140
 Veröffentlicht, aber abgelaufen 88
 Veröffentlichung 83
 Veröffentlichungsdatum 97
 Veröffentlichungsoptionen 83,
 88, 288
 Verschachtelung 209
 Version 284
 Versionskontrolle 88
 Verweise 153
 Verzeichnis
 auswählen 284
 erstellen 74
 Verzeichnisbaum 74
 Verzeichnisrechte 80
 Verzeichnisse
 htdocs 40
 httpdocs 40
 Installation 46
 Vorschau 234
 Vorschau Modul Positionen 241
 Vorschaubilder 74, 234

Vorzugstitel 179

W

Wartungsarbeiten 64
 WCMS 16
 Webadresse 119
 Web-Content-Management-
 System 15
 Webcrawler 136, 154
 Webdesign 206
 Webhoster 38
 webkit 239
 Weblink 124, 300
 Webserver 17, 29
 Website-E-mail 67
 Weiße Liste 73
 Weiterlesen 93, 96, 98
 Werbung 287
 Werkzeuge 27
 Wiederherstellen 86, 125
 Wortwolken 151
 Wrapper 119
 Wurzelverzeichnis 220
 WYSIWYG 88, 279
 WYSIWYG-Editor 257

X

XAMPP 29
 xhtml 216
 XML-RPC 277
 xreference 89

Y

Yahoo 136

Z

Zeit 88
 Zeitgesteuerte Veröffentlichung 97
 Zeitzonen 162
 Zielfenster 111, 121
 Zielpublikum 159
 ZIP 222, 283
 Zugangspasswort 36
 Zugewiesen 233
 Zugriffsebene 66, 110
 Zugriffsebenen 169, 182
 Zugriffslevel 28
 Zwischenspeicher 26, 69

Webseiten erstellen mit Joomla! 2.5

Alle Features • Templates • SEO

Und schon wieder eine neue Version von Joomla! Aber mit Joomla! 2.5 liegt nun eine Long-Term-Support-Version vor, die für mindestens 2 Jahre unterstützt wird. Lassen Sie sich von joomlaportal.de-Moderator Axel Tüting zeigen, was Joomla! 2.5 an neuen Funktionen bringt, wie Sie es optimal einrichten und wie Sie für ihre Webseiten das Beste herausholen.

Das Neue an Joomla 2.5

Wer die neueste Version nutzen will, sollte auch ihre zusätzlichen Funktionalitäten kennen – und es hat sich einiges getan! Zum Beispiel ist es nun möglich, den Beiträgen Bilder in der Überschrift mitzugeben oder die Suche durch Anlegen eines Suchindex wesentlich zu beschleunigen. Neben MySQL- Datenbanken können nun auch andere Datenbanksysteme verwendet werden und auch die Benutzerverwaltung und -registrierung sind noch einmal wesentlich verbessert worden ...

Die Benutzerverwaltung von Joomla richtig nutzen

Die Benutzerverwaltung bietet immer mehr Möglichkeiten, einzelnen Usern oder Benutzergruppen die notwendigen Rechte zuzuweisen und dabei trotzdem die Webseiten vor unerwünschten Eingriffen zu sichern. Der Autor erläutert das System an zwei konkreten Fallbeispielen und stellt dabei vor, wie Sie die Benutzerrechte an die jeweiligen Einsatzszenarien anpassen.

Templates selbst programmieren

Axel Tüting demonstriert, wie Sie eigene Gestaltungsvorlagen für Ihre Joomla-Website bauen. Er erläutert den Basis-Aufbau eines Templates und die Template-Klassen der neuen Joomla-Version. Auf diese Weise erhalten Sie das entscheidende Know-how für das Webdesign mit Joomla 2.5.

Suchmaschinenoptimierung und Barrierefreiheit

Um Webseiten im Suchmaschinen-Ranking nachhaltig nach vorne zu bringen, müssen einige einfache Tipps beachtet werden: URLs lesbarer gestalten, Schlüsselwörter gezielt einsetzen, Seitentitel und Texte für SEO optimieren. Darüber hinaus erfahren Sie in einem eigenen Kapitel, wie Sie Ihre Website auch für behinderte User zugänglich machen.

Aus dem Inhalt:

- Das ist neu in Joomla 2.5
- Joomla installieren
- Die neuen Update-Möglichkeiten
- Migration von älteren Versionen
- Systemkonfiguration
- Sprach-Overrides
- Inhalte mit dem Categoriesystem strukturieren
- Beiträge und Kategorien
- Vorgestellte Beiträge
- Menüs erstellen und Beiträgen zuweisen
- Menüdetails und Menütypen
- Suchmaschinenoptimierung
- Die neue Benutzerverwaltung
- Benutzerrechte und Zugriffsebenen
- Mehrsprachige Websites erstellen
- Joomla-Templates verstehen und selbst gestalten
- Mehrere Templates auf einer Site benutzen
- Template-Klassen in Joomla
- Barrierefreie Websites mit Joomla erstellen
- Systemerweiterungen: Module, Plugins, Komponenten

Über den Autor:

Axel Tüting ist Fachinformatiker, Anwendungsentwicklung. 2008 gründete er die Firma time4mambo für Programmierung, Schulung und Webentwicklung mit eindeutigem Fokus auf Joomla und seiner Vorgängerversion Mambo. Der profilierte Joomla-Kenner befasst sich professionell sowohl mit dem Design von Websites als auch mit der Programmierung von Erweiterungen für das freie CMS. Er ist Moderator auf joomlaportal.de, einem der größten deutschsprachigen Anwenderforen für Joomla.



30,- EUR [D]
ISBN 978-3-645-60164-1